


LuxmedIQ

Gebrauchsanweisung Instruction Manual

Einstufiger Drogentest (Testkassette)
One-Step Drug of Abuse Test (Dip Card)

MULTI 8

 Deutsch Seite 2

 English Page 14





LuxmedIQ

CE 0197

LuxmedIQ Einstufiger Drogentest (Testkassette) Multi 8

Nur zum Selbsttest und zur In-vitro-Diagnostik

Der LuxmedIQ Drogentest Multi 8 ist ein Schnelltest für den qualitativen Nachweis von D-Amphetamin, Benzoylcegonin, 2-Ethyliden-1,5-dimethyl-3,3-dipheylpyrrolidin (EDDP), 11-Nor- Δ^8 -THC-9-COOH, Oxazepam, Methamphetamine, Morphin und Methylenedioxy-methamphetamine im menschlichen Urin bei einer Cutoff-Konzentration wie in der folgenden Tabelle angegeben.

Der Test kann ein vorläufig positives Ergebnis liefern, wenn verschreibungspflichtige Medikamente in der vorgeschriebenen Dosis eingenommen werden. Der Test ist nicht dazu bestimmt zwischen verschreibungspflichtiger Medikamenteneinnahme und dem Drogenmissbrauch zu unterscheiden. Es sind keine einheitlich anerkannten Cutoff-Konzentrationen für jede Droge im Urin definiert. Der Test liefert nur ein vorläufiges Testergebnis. Um ein bestätigtes analytisches Ergebnis zu erhalten, muss eine spezifischere alternative chemische Methode verwendet werden. Gaschromatographie / Massenspektrometrie (GC / MS) ist das bevorzugte Bestätigungsverfahren. Klinische Berücksichtigungen und professionelles Urteilsvermögen sollten bei jedem Testergebnis auf Drogenmissbrauch angewendet werden, insbesondere wenn das vorläufige Ergebnis positiv ist.

Nur zum Selbsttest und zur In-vitro-Diagnostik.

WAS IST EIN MULTI 8 DROGENTEST?

Der LuxmedIQ Drogentest ist ein Schnelltest für den qualitativen Nachweis von

- D-Amphetamin (Amphetamin, Speed)
- Benzoylcegonin (Kokain, Crack)
- 2-Ethyliden-1,5-dimethyl-3,3-dipheylpyrrolidin (EDDP, Methadon)
- 11-Nor- Δ^8 -THC-9-COOH (Cannabis, Marijuana, Haschisch)
- Oxazepam
- Methamphetamine (Crystal Meth, Meth)
- Morphin
- Methylenedioxy-methamphetamine (MDMA, Extacy)

im menschlichen Urin. Der Drogentest liefert ein positives Ergebnis, wenn die Konzentration der Droge und / oder seine Metaboliten im Urin dessen Cutoff-Konzentration erreichen oder überschreiten.

WAS IST DIE CUTOFF-KONZENTRATION UND DIE UNGÄHRE ERKENNUNGSZEIT?

Droge	Cutoff Level	Minimale Erkennungszeit	Maximale Erkennungszeit
D-Amphetamin	1.000ng/mL	4-6 Stunden	2-3 Tage
Benzoylcegonin	300ng/mL	2-6 Stunden	2-3 Tage
2-Ethyliden-1,5-dimethyl-3,3-dipheylpyrrolidin	300ng/mL	3-8 Stunden	1-3 Tage
11-Nor- Δ^8 -THC-9-COOH	50ng/mL	1-3 Stunden	1-7 Tage
Oxazepam	300ng/mL	2-7 Stunden	1-4 Tage
Methamphetamine	1.000ng/mL	4-6 Stunden	2-3 Tage
Morphin	2.000ng/mL	2-6 Stunden	1-3 Tage
Methylenedioxy-methamphetamine	500ng/mL	2-7 Stunden	2-4 Tage

PRINZIP

Der LuxmedIQ Drogentest ist ein Immunoassay. Während des Testvorgangs wandert die Urinprobe auf dem Teststreifen nach oben. Eine positive Urinprobe erzeugt keine farbige Linie in dem spezifischen Testbereich des Streifens, während eine negative Urinprobe eine farbige Linie in dem Testbereich erzeugt. Im Kontrollbereich des Tests entsteht immer eine farbige Linie, die angibt, dass die korrekte Menge an Urin von dem Teststreifen aufgenommen wurde.

WARNUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

1. Nur zur In-vitro-Diagnostik.
2. Nur zur äußerlichen Anwendung.
3. Für den einmaligen Gebrauch. Entsorgen Sie den Test nach dem ersten Gebrauch.
4. Verwenden Sie den Test nicht, wenn der Beutel beschädigt oder nicht vollständig versiegelt ist.

5. Verwenden Sie den Test nicht nach dem Verfallsdatum.
6. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
7. Der verwendeten Testbecher und die Urinprobe müssen gemäß Bundes-, Staats- und örtlichen Vorschriften entsorgt werden.
8. Der Test selbst muss auch nach Bundes-, Staats- und örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

VERPACKUNGSMATERIAL

IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN:

- Gebrauchsanweisung
- 1 Testkassette Multi 8 (eingeschweißt im Folienbeutel)
- Trockenmittel

NICHT IM PAKET ENTHALTEN:

- Uhr oder Timer
- Einmalhandschuhe
- Sammelbecher für die Urinprobe

LAGERUNG UND STABILITÄT

Lagern Sie den Test ausschließlich eingeschweißt im Folienbeutel bei 4 °C - 30 °C (39 °F - 86 °F). Der Test ist mindestens bis zum aufgedruckten Verfallsdatum haltbar. Die Testkassette muss bis zur Verwendung im versiegelten Beutel bleiben. Wenn der Test mehr als 10 Minuten unbenutzt außerhalb des Folienbeutels gelagert wird, kann es zu Fehlergebnissen kommen. Schützen Sie die Testkassette vor direktem Sonnenlicht, Feuchtigkeit und Hitze. **NICHT EINFRIEREN.** Verwenden Sie den Test nicht über das aufgedruckte Verfallsdatum hinaus.

WANN IST DIE URINPROBE ZU ENTNEHMEN?

Die Urinprobe kann zu jeder Tageszeit entnommen werden.

WIE IST DIE URINPROBE ZU ENTNEHMEN?

1. Wenn Sie zum Testen bereit sind, entnehmen Sie die Testkassette aus dem versiegelten Folienbeutel.
2. Beachten Sie die farbige Markierungen auf den Teststreifen. Diese zeigt an auf welche Droge der Teststreifen testet.
3. Füllen Sie einen Sammelbecher mit einer frischen Urinprobe. **NICHT EINFRIEREN.**

TESTDURCHFÜHRUNG

1. Entfernen Sie die Schutzkappe von der Testkassette.
2. Tauchen Sie die Teststreifen 10 bis 15 Sekunden lang in die Urinprobe ein. Lassen Sie die Urinprobe nicht das Kunststoffgehäuse der Testkassette berühren; dies könnte zu Verfärbungen der Testergebnisse führen.
3. Setzen Sie die Schutzkappe wieder auf die Testkassette auf und legen Sie die Testkassette auf eine flache Oberfläche ab.
4. Warten Sie für 5 Minuten (Startzeitpunkt unmittelbar nachdem die Teststreifen aus der Urinprobe entnommen wurden) und lesen Sie dann das Ergebnis ab. Lesen Sie das Ergebnis **NICHT** nach über 5 Minuten ab.

HINWEIS: Ergebnisse die nach mehr als 5 Minuten ausgewertet werden können fehlerhaft sein und sollten nicht verwendet werden.



ABLESEN DER ERGEBNISSE

VORLÄUFIG POSITIV (+)

Wenn eine Linie im Kontrollbereich (C) erscheint, aber nicht im Testbereich (T), dann ist das Ergebnis vorläufig positiv für die entsprechende Droge.

NEGATIV (-)

Wenn eine Linie im Kontrollbereich (C) und im Testbereich (T) erscheint ist das Ergebnis negativ für die entsprechende Droge, unabhängig davon, wie hell oder dunkel die Linien erscheinen.

UNGÜLTIG

Wenn nach 5 Minuten keine Linie im Kontrollbereich (C) erscheint, dann ist das Ergebnis ungültig.

HINWEIS: Jeder Teststreifen muss individuell ausgewertet werden. Jede Linie kann in der Farbe und der Dunkelstufe variieren. (Vergleichen Sie nicht die Linienfarbe oder -stärke innerhalb des gleichen Teststreifen oder zwischen verschiedenen Teststreifen). Ein positives Testergebnis bedeutet nicht immer, dass die Testperson Drogen konsumiert.

iert hat und ein negatives Testergebnis bedeutet nicht immer, dass eine Person keine Drogen konsumiert hat. Es gibt eine Reihe von Faktoren, die die Zuverlässigkeit von Drogentests beeinflussen. Zusätzlich sind bestimmte Drogentests genauer als andere.

WICHTIG: Das Ergebnis wird bewusst als vorläufiges Ergebnis bezeichnet. Die Probe muss durch ein Labor getestet werden, um ein definitives Ergebnis zu erhalten.

WAS IST EIN FALSCH-POSITIVER TEST?

Die Definition eines falsch-positiven Tests ist, wenn der Test positiv ausfällt, obwohl die zu testende Droge in der Probe nicht vorhanden ist. Die häufigsten Ursachen eines falsch-positiven Tests sind Kreuzreaktoren. Bestimmte Nahrungsmittel und Arzneimittel, Diätmedikamente und Nahrungsergänzungsmittel können ein falsch-positives Testergebnis mit diesem Test verursachen.

WAS IST EIN FALSCH-NEGATIVER TEST?

Die Definition eines falsch-negativen Tests ist, dass die Zioldroge in der Urinprobe vorhanden ist, jedoch nicht von dem Drogentest erkannt wird. Ein falsch-negatives Ergebnis kann vorkommen, wenn die Probe verdünnt wird oder wenn die Probe mit einer anderen Substanz kontaminiert ist.

GRENZEN DES TESTS

- Der LuxmedIQ Drogentest liefert nur ein qualitatives, vorläufig analytisches Ergebnis. Eine zweite analytische Methode muss verwendet werden, um ein definitives Ergebnis zu erhalten. Gaschromatographie / Massenspektrometrie (GC / MS) ist das bevorzugte Bestätigungsverfahren.
- Es ist möglich, dass störende Substanzen in der Urinprobe zu fehlerhaften Ergebnissen führen können.
- Substanzen, wie Bleichmittel und / oder Alaun in der Urinprobe können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.
- Ein positives Ergebnis bestätigt weder dass eine Intoxikation vorliegt, noch die Konzentration der Droge im Urin oder die Art des Konsums.
- Ein negatives Ergebnis bestätigt nicht notwendigerweise, dass der Urin drogenfrei ist. Der Test kann negativ ausfallen, wenn die Droge vorhanden ist, aber die Konzentration unterhalb des Cutoff-Werts des Tests liegt.
- Der Test kann nicht zwischen Drogen und bestimmten Medikamenten unterscheiden.
- Ein positives Testergebnis kann von bestimmten Lebensmitteln oder Nahrungsergänzungsmitteln erzeugt werden.

QUALITÄTSKONTROLLE

Wenn Sie in einem Labor arbeiten, sollten Sie Qualitätskontrolltests durchführen, und Sie sollten diesen Abschnitt lesen. Der Test enthält eine Verfahrenskontrolle. Eine farbige Linie im Kontrollbereich (C) bestätigt, dass die interne Verfahrenskontrolle funktioniert. Es bestätigt ausreichende Probenvolumen, entsprechende Membrandurchfeuchtung und korrekte Durchführung. Kontrollstandards werden mit diesem Kit nicht geliefert. Es wird jedoch empfohlen, dass positive und negative Kontrollen als gute Laborpraxis getestet werden, um das Testverfahren zu bestätigen und um die ordnungsgemäße Testleistung zu überprüfen. Qualitätskontrollen sollten bei jeder neuen Charge und bei jeder neuen Sendung erfolgen. Sie sollten alle 30 Tage durchgeführt werden, um die Lagerfähigkeit zu überprüfen. Bitte kontaktieren Sie unseren technischen Support unter service@luxmediq.de für die Kontrollen zu diesem Test.

LEISTUNGSMERKMALE

80 klinische Urinproben wurden mittels GC / MS und von dem LuxmedIQ Drogentest analysiert. Jeder Test wurde durch drei Prüfer geprüft. Die Proben wurden nach Konzentration in fünf Kategorien unterteilt: drogenfrei, weniger als die Hälfte des Cutoff, in der Nähe des negativen Cutoff, in der Nähe des positiven Cutoff und hoch positiv. Die Ergebnisse waren wie folgt:

GENAUIGKEIT - D-AMPHETAMIN

Prüfer A:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nähe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nähe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	10	26
Negativ	10	10	19	4	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 90%
% Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Prüfer B:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nähe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nähe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	11	26
Negativ	10	10	19	3	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 92,5%

% Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Prüfer C:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nähe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nähe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	12	26
Negativ	10	10	19	2	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 95%
% Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Aus den Ergebnissen der obigen Tabellen ergeben sich die folgenden Gesamtergebnisse für D-Amphetamin:

Die durchschnittliche positive Übereinstimmung beträgt 92,5 %.

Die durchschnittliche negative Übereinstimmung beträgt 97,5 %.

GENAUIGKEIT - BENZOYLECAGONIN

Prüfer A:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nähe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nähe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	10	26
Negativ	10	10	19	4	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 90%
% Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Prüfer B:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nähe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nähe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	10	26
Negativ	10	10	19	4	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 90%
% Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Prüfer C:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nähe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nähe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	11	26
Negativ	10	10	20	3	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 92,5%
% Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Aus den Ergebnissen der obigen Tabellen ergeben sich die folgenden Gesamtergebnisse für Benzoyllecgonin:

Die durchschnittliche positive Übereinstimmung beträgt 90,8 %.

Die durchschnittliche negative Übereinstimmung beträgt 98,3 %.

GENAUIGKEIT - 2-ETHYLIDEN-1,5-DIMETHYL-3,3-DIPHEYLPIRROLIDIN

Prüfer A:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nähe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nähe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	13	26
Negativ	10	10	19	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
% Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Prüfer B:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	14	26
Negativ	10	10	19	0	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 100%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Prüfer C:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	13	26
Negativ	10	10	19	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Aus den Ergebnissen der obigen Tabellen ergeben sich die folgenden Gesamtergebnisse für 2-Ethyliden-1,5-dimethyl-3,3-dipheylpyrrolidin:
 Die durchschnittliche positive Übereinstimmung beträgt 98,3 %.
 Die durchschnittliche negative Übereinstimmung beträgt 97,5 %.

GENAUIGKEIT - 11-NOR- Δ^9 -THC-9-COOH

Prüfer A:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	2	14	26
Negativ	10	10	18	0	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 100%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 95%

Prüfer B:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	14	26
Negativ	10	10	19	0	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 100%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Prüfer C:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	14	26
Negativ	10	10	19	0	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 100%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Aus den Ergebnissen der obigen Tabellen ergeben sich die folgenden Gesamtergebnisse für 11-Nor- Δ^9 -THC-9-COOH:
 Die durchschnittliche positive Übereinstimmung beträgt 100 %.
 Die durchschnittliche negative Übereinstimmung beträgt 96,7 %.

GENAUIGKEIT - OXAZEPAM

Prüfer A:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	13	25
Negativ	10	10	20	2	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 95%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Prüfer B:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	14	25
Negativ	10	10	20	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Prüfer C:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	13	25
Negativ	10	10	20	2	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 95%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Aus den Ergebnissen der obigen Tabellen ergeben sich die folgenden Gesamtergebnisse für Oxazepam:
 Die durchschnittliche positive Übereinstimmung beträgt 95,8 %.
 Die durchschnittliche negative Übereinstimmung beträgt 100%.

GENAUIGKEIT - METHAMPHETAMIN

Prüfer A:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	18	21
Negativ	10	10	20	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Prüfer B:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	18	21
Negativ	10	10	20	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Prüfer C:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	17	21
Negativ	10	10	20	2	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 95%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100,0%

Aus den Ergebnissen der obigen Tabellen ergeben sich die folgenden Gesamtergebnisse für Methamphetamin:

Die durchschnittliche positive Übereinstimmung beträgt 96,7 %.
 Die durchschnittliche negative Übereinstimmung beträgt 100%.

GENAUIGKEIT - MORPHIN

Prüfer A:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	15	24
Negativ	10	10	20	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Prüfer B:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	15	24
Negativ	10	10	20	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Prüfer C:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	15	24
Negativ	10	10	20	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Aus den Ergebnissen der obigen Tabellen ergeben sich die folgenden Gesamtergebnisse für Morphin:

Die durchschnittliche positive Übereinstimmung beträgt 97,5 %.
 Die durchschnittliche negative Übereinstimmung beträgt 100%.

GENAUIGKEIT - METHYLENDOXYMETHAMPHETAMIN

Prüfer A:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	0	13	26
Negativ	10	10	20	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 100%

Prüfer B:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	14	26
Negativ	10	10	19	0	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 100%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Prüfer C:

WHPM Ergebnis	Drogenfrei	Weniger als die halbe Cutoff Konzentration durch GC/MS Analyse	Nahe der unteren Cutoff Konzentration (-50% Cutoff bis Cutoff)	Nahe der oberen Cutoff Konzentration (Cutoff bis Cutoff + 50%)	Hochpositiv (über Cutoff +50%)
Positiv	0	0	1	13	26
Negativ	10	10	19	1	0

% Übereinstimmung unter Positiven ist 97,5%
 % Übereinstimmung unter Negativen ist 97,5%

Aus den Ergebnissen der obigen Tabellen ergeben sich die folgenden Gesamtergebnisse für Methylenoxyamphetamin:

Die durchschnittliche positive Übereinstimmung beträgt 98,3 %.
 Die durchschnittliche negative Übereinstimmung beträgt 98,3 %.

PRÄZISION UND EMPFINDLICHKEIT - D-AMPHETAMIN

Charge 1

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1.000	50	4/46
1.250	50	0/50
1.500	50	0/50
1.750	50	0/50
2.000	50	0/50

Charge 2

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1.000	50	3/47
1.250	50	0/50
1.500	50	0/50
1.750	50	0/50
2.000	50	0/50

Charge 3

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1.000	50	3/47
1.250	50	0/50
1.500	50	0/50
1.750	50	0/50
2.000	50	0/50

PRÄZISION UND EMPFINDLICHKEIT - BENZOYLECGONIN

Charge 1

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	3/47
375	50	0/50

450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Charge 2

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	4/46
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Charge 3

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	3/47
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

PRÄZISION UND EMPFINDLICHKEIT - 2-ETHYLIDEN-1,5-DI-METHYL-3,3-DIPHELYLPYRROLIDIN

Charge 1

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	3/47
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Charge 2

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	2/48
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Charge 3

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0

225	50	50/0
300	50	2/48
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

PRÄZISION UND EMPFINDLICHKEIT - 11-NOR- Δ^9 -THC-9-COOH

Charge 1

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
12,5	50	50/0
25	50	50/0
37,5	50	50/0
50	50	4/46
62,5	50	0/50
75	50	0/50
87,5	50	0/50
100	50	0/50

Charge 2

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
12,5	50	50/0
25	50	50/0
37,5	50	50/0
50	50	3/47
62,5	50	0/50
75	50	0/50
87,5	50	0/50
100	50	0/50

Charge 3

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
12,5	50	50/0
25	50	50/0
37,5	50	50/0
50	50	3/47
62,5	50	0/50
75	50	0/50
87,5	50	0/50
100	50	0/50

PRÄZISION UND EMPFINDLICHKEIT - OXAZEPAM

Charge 1

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	3/47
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Charge 2

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	4/46
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Charge 3

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	4/46
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

PRÄZISION UND EMPFINDLICHKEIT - METHAMPHETAMIN

Charge 1

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1.000	50	4/46
1.250	50	0/50
1.500	50	0/50
1.750	50	0/50
2.000	50	0/50

Charge 2

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1.000	50	3/47
1.250	50	0/50
1.500	50	0/50
1.750	50	0/50
2.000	50	0/50

Charge 3

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	0/50
1.000	50	3/47
1.250	50	0/50

1.500	50	0/50
1.750	50	0/50
2.000	50	0/50

PRÄZISION UND EMPFINDLICHKEIT - MORPHIN

Charge 1

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
500	50	50/0
1.000	50	50/0
1.500	50	50/0
2.000	50	3/47
2.500	50	0/50
3.000	50	0/50
3.500	50	0/50
4.000	50	0/50

Charge 2

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
500	50	50/0
1.000	50	50/0
1.500	50	50/0
2.000	50	3/47
2.500	50	0/50
3.000	50	0/50
3.500	50	0/50
4.000	50	0/50

Charge 3

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
500	50	50/0
1.000	50	50/0
1.500	50	50/0
2.000	50	4/46
2.500	50	0/50
3.000	50	0/50
3.500	50	0/50
4.000	50	0/50

PRÄZISION UND EMPFINDLICHKEIT - METHYLENDIOXYMETH-AMPHETAMIN

Charge 1

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
125	50	50/0
250	50	50/0
375	50	50/0
500	50	2/48
625	50	0/50
750	50	0/50
875	50	0/50
1.000	50	0/50

Charge 2

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0

125	50	50/0
250	50	50/0
375	50	50/0
500	50	3/47
625	50	0/50
750	50	0/50
875	50	0/50
1.000	50	0/50

Charge 3

Ungefähre Konzentration der Probe (ng/mL)	Anzahl der Tests	Ergebnisse Negativ/Positiv
0	50	50/0
125	50	50/0
250	50	50/0
375	50	50/0
500	50	3/47
625	50	0/50
750	50	0/50
875	50	0/50
1.000	50	0/50

Spezifität und Kreuzreaktivität

Um die Spezifität des Tests zu testen, wurde der 8 in 1 Drogentest zum Testen von D-Amphetamin, Benzoyllecgonin, 2-Ethyliden-1,5-dimethyl-3,3-diphenylpyrrolidin, 11-Nor- Δ^8 -THC-9-COOH, Oxazepam, Methamphetamine, Morphin, Methylenedioxy-methamphetamine, sowie Drogenmetaboliten und andere Komponenten derselben Klasse verwendet, die wahrscheinlich im Urin vorhanden sind. Alle Komponenten wurden dem drogenfreien normalen menschlichen Urin beigemischt. Die folgenden strukturell verwandten Verbindungen lieferten positive Ergebnisse mit dem Test, wenn die Konzentrationen gleich oder größer als die unten aufgeführten Konzentrationen sind.

D-Amphetamin	Ergebnis
(D-Amphetamin, Cutoff = 1.000ng/ml)	Positiv bei 1.000ng/mL
L-Amphetamin	Positiv bei 100.000ng/mL
DL-Amphetamin	Positiv bei 500ng/mL
(+/-)-3,4-Methylenedioxyamphetamin (MDA)	Positiv bei 1.300ng/ml
Phentermine	Positiv bei 100.000ng/ml
Apomorphin	Positiv bei 50.000ng/ml
β -Phenylethylamin	Positiv bei 25.000ng/ml
Tyramin	Positiv bei 10.000ng/mL
Tryptamin	Positiv bei 25.000ng/mL
D-Methamphetamine	>100.000
L-Methamphetamine	>100.000
Ephedrin	>100.000
3,4-Methylenedioxyethylamphetamin (MDE)	>100.000

Benzoyllecgonin	Ergebnis
(Benzoyllecgonin, Cutoff = 300ng/ml)	Positiv bei 300ng/mL
Kokainhydrochlorid	Positiv bei 500ng/ml
Cocaethylen	Negativ bei $\geq 10^3$ ng/mL
Ecgonine	Negativ bei $\geq 10^3$ ng/mL

2-Ethyliden-1,5-Dimethyl-3,3-Diphenylpyrrolidin	Ergebnis
(2-Ethyliden-1,5-Dimethyl-3,3-Diphenylpyrrolidin, Cutoff = 300ng/mL)	Positiv bei 300ng/mL
2-Ethyl-5-Methyl-3,3-Diphenylpyrrolin (EMDP)	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Disopyramid	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Methadon	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL

Levo- α -Acetylmethadol Hydrochlorid (LAAM)	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Alphamethadol	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Doxylamin	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL

11-Nor- Δ^8 -THC-9-COOH	Ergebnis
(11-Nor- Δ^8 -THC-9-COOH, Cutoff = 50ng/ml)	Positiv bei 50ng/mL
11-Hydroxy-9-Tetrahydrocannabinol	Positiv bei 15.000ng/ml
Δ^8 -Tetrahydrocannabinol	Positiv bei 8.000ng/ml
Δ^9 -Tetrahydrocannabinol	Positiv bei 7.000ng/ml
Cannabinol	>200.000
Cannabidiol	>200.000

Oxazepam	Ergebnis
(Oxazepam, Cutoff = 300ng/ml)	Positiv bei 300ng/mL
Alprazolam	Positiv bei 125ng/ml
α -Hydroxyalprazolam	Positiv bei 2.500ng/ml
Bromazepam	Positiv bei 1.565ng/mL
Chlordiazepoxid	Positiv bei 1.560ng/mL
Clobazam	Positiv bei 65ng/mL
Clonazepam	Positiv bei 10.000ng/mL
Clorazepate Dipotassium	Positiv bei 195ng/mL
Delorazepam	Positiv bei 1.560ng/mL
Desalkylflurazepam	Positiv bei 1.565ng/mL
Diazepam	Positiv bei 115ng/mL
Estazolam	Positiv bei 165ng/ml
Flunitrazepam	Positiv bei 166ng/mL
Midazolam	Positiv bei 6.500ng/ml
Nitrazepam	Positiv bei 300ng/mL
Norchlordiazepoxid	Positiv bei 250ng/ml
Nordiazepam	Positiv bei 400ng/mL
Temazepam	Positiv bei 100ng/mL
Triazolam	Positiv bei 2.500 ng/ml
DL-Lorazepam	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Methamphetamine	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Morphin	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL

Methamphetamine	Ergebnis
(D-Methamphetamine, Cutoff = 1.000ng/ml)	Positiv bei 1.000ng/mL
(+/-)-3,4-Methylenedioxy-n-Ethylamphetamin (MDEA)	Positiv bei 41.600ng/ml
DL-Methamphetamine	Positiv bei 1.000ng/mL
p-Hydroxymethamphetamine	Positiv bei 27.000ng/ml
(+/-)-3,4-Methylenedioxy-methamphetamine (MDMA)	Positiv bei 8.000ng/ml
L-Methamphetamine	Positiv bei 10.000ng/mL
Trimethobenzamid	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Chloroquin	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/ml
Ephedrin	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Fenfluramin	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/ml
Procain (Novocaine)	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/ml
Ranitidin (Zantac)	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/ml
D-Amphetamin	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
L-Amphetamin	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Oxazepam	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL
Morphin	Negativ bei $\leq 10^3$ ng/mL

Morphin	Ergebnis
(Morphin, Cutoff = 2.000ng/ml)	Positiv bei 2.000ng/mL
Codein	Positiv bei 1.000ng/mL
Ethylmorphin	Positiv bei 560ng/ml
Hydrocodon	Positiv bei 5.000ng/ml
Hydromorphon	Positiv bei 7.315ng/mL
Levorphanol	Positiv bei 16.000ng/mL
6-Monoacetylmorphin	Positiv bei 1.000ng/ml
Morphin 3-β-D-Glucuronid	Positiv bei 1.300ng/ml
Thebaine	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
Norcodeine	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
Normorphin	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
Oxycodon	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
Oxymorphon	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
Procaine	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
Oxazepam	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
Methamphetamine	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL

Methylenedioxyamphetamin	Ergebnis
(Methylenedioxyamphetamin, Cutoff = 500ng/ml)	Positiv bei 500ng/mL
3,4-Methylenoxyamphetamin HCl (MDA)	Positiv bei 8.000ng/ml
3,4-Methylenoxyethylamphetamin (MDEA)	Positiv bei 1.000ng/ml
(-)-ψ-Ephedrin	Positiv bei 40.000ng/ml
D-Methamphetamine	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
D-Amphetamin	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
L-Amphetamin	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL
L-Methamphetamine	Negativ bei ≤ 10 ⁵ ng/mL

Koffein	Ibuprofen	Promethazin
Cannabidiol	Imipramin	DL-Propranolol
Cannabinol	(-)-Isoproterenol	D-Propoxyphen
Chloralhydrat	Isosuprine	Quinidin
Chloramphenicol	Ketamin	Quinin
Chlordiazepoxid	Ketoprofen	Ranitidin
Chlorthiazid	Labeltalol	Salicylsäure
(±)-Chlorpheniramine	Levorphanol	Secobarbital
Chlorpromazin	Loperamid	Sulfamethazin
Chloroquin	Maprotiline	Sulindac
Cholesterin	Meperidine	Temazepam
Clomipramin	Meprobamate	Tetracyclin
Clonidin	Methadon	Tetrahydrocortison
Kokainhydrochlorid	Methylphenidat	Tetrahydrozolin
Codein	Morphin 3-β-D-Glucuronid	Δ ⁹ -THC-COOH
Cortisone	Nalidixinsäure	Thebain
(-)-Cotinine	Naloxon	Thiamin
Kreatinin	Naltrexone	Thioridazin
Deoxycorticosteron	Naproxen	DL-Thyroxin
Dextromethorphan	Niacinamid	Tolbutamid
Diazepam	Nifedipine	Triamteren
Diclofenac	Norcodeine	Trifluoperazin
Diflunisal	Norethindrone	Trimethoprim
Digoxin	D-Norpropoxyphene	Trimipramin
Diphenhydramin	Noscapin	Tryptamin
Doxylamin	DL-Octamin	DL-Tyrosin
Ecgonine	Hydrochlorid Oxalic Acid	Uric Acid
Ecgonine Methyl Ester	Oxazepam	Verapamil
(1R,2S)-(-)-Ephedrin	Oxolinsäure	Zomepirac

WIRKUNG VOM SPEZIFISCHEN URINGEWICHT

Urinproben von normaler, hoher und niedriger spezifischer Dichte (1,000 bis 1,035) werden mit Drogen, jeweils 25% über und unter der Cutoff Grenzen versetzt. Der Drogentest wurde mit zwölf drogenfreien und mit Drogen angereicherten Urinproben getestet. Die Ergebnisse zeigen, dass Veränderungen im spezifischen Gewicht des Urins die Testergebnisse nicht beeinflussen.

WIRKUNG VON PH IM URIN

Der pH-Wert eines Aliquots von negativen Urinproben wurde auf die pH-Bereiche von 4,0 - 9,0 verändert und mit Drogen, jeweils 25% über und unter der Cutoff Grenze versetzt. Der mit Drogen versetzte, auf pH eingestellte Urin wurde mit dem Drogentest getestet. Die Ergebnisse zeigen, dass Veränderungen des pH-Wertes die Testergebnisse nicht beeinflussen.

NICHT KREUZREAKTIVE VERBINDUNGEN - D-AMPHETAMIN

4-Acetamidophenol	L-Ephedrin	Oxycodon
Acetophenetidin	(-)-ψ-Ephedrin	Oxymetazolin
N-Acetylprocainamid	Erythromycin	Papaverin
Acetylsalicylsäure	β-Estradiol	Penicillin-G
Aminopyrin	Estron-3-Sulfat	Pentazocin
Amitriptin	Ethyl-p-Aminobenzoat	Pentobarbital
Amobarbital	Fenfluramin	Perphenazin
Amoxicillin	Fenoprofen	Phencyclidin
Ampicillin	Furosemid	Phenelzine
Ascorbinsäure	Gentisinsäure	Phenobarbital
Aspartam	Hämoglobin	Phenytol
Atropin	Hydralazin	L-Phenylephrin
Benzoessäure	Hydrochlorothiazid	Phenylpropanolamin
Benzoessäure	Hydrocodon	Prednisolon
Benzoylcegonin	Hydrocortison	Prednison
Bilirubin	o-Hydroxyhippuric Acid	Procain
Brompheniramin	3-Hydroxytyramin	Promazin

NICHT KREUZREAKTIVE VERBINDUNGEN - BENZOYLECGONIN

Acetaminophen	Estron-3-Sulfat	Oxymetazolin
Acetophenetidin	Ethyl-p-Aminobenzoat	Papaverin
N-Acetylprocainamid	Fenoprofen	Penicillin-G
Acetylsalicylsäure	Furosemid	Pentobarbital
Aminopyrin	Gentisinsäure	Perphenazin
Amitriptin	Hämoglobin	Phencyclidin
Amobarbital	Hydralazine	Phenelzin
Amoxicillin	Hydrochlorothiazid	Phenobarbital
Ampicillin	Hydrocodone	Phentermine
L-Ascorbinsäure	Hydrocortison	L-Phenylephrin
DL-Amphetamin	Sulfateo-Hydroxyhippursäure	Phenylethylamin
Apomorphin	p-Hydroxymethamphetamine	Phenylpropanolamin
Aspartam	3-Hydroxytyramin	Prednisolon
Atropin	Ibuprofen	Prednison
Benzoessäure	Imipramine	Procain
Benzoessäure	Iproniazid	Promazin
Benzphetamin	(±)-Isoproterenol	Promethazin
(±)-Brompheniramin	Isosuprine	DL-Propranolol
Koffein	Ketamin	D-Propoxyphen
Cannabidiol	Ketoprofen	D-Pseudoephedrin
Cannabinol	Labeltalol	Quinidin
Chloralhydrat	Levorphanol	Quinin
Chloramphenicol	Loperamid	Ranitidin
Chlordiazepoxid	Maprotiline	Salicylsäure
Chlorthiazid	Meperidine	Secobarbital

(±)-Chlorpheniramin	Meprobamate	Serotonin
Chlorpromazin	Methadon	Sulfamethazin
Chloroquin	Methoxyphenamin	Sulindac
Cholesterin	(±)-3,4-Methylenedioxy-amphetamin	Temazepam
Clomipramin	(±)-3,4-Methylenedioxy-methamphetamin	HydrochloridTetracyclin
Clonidine	Morphin-3-β-D-Glucuronid	Tetrahydrocortison 3-(β-D-Glucuronid)
Codeeine	Morphin Sulfat	Tetrahydrozolin
Cortison	Nalidixsäure	Thebain
(-)-Cotinin	Naloxone	Thiamin
Kreatinin	Naltrexone	Thioridazin
Deoxycorticosteron	Naproxen	DL-Tyrosin
Dextromethorphan	Niacinamid	Tolbutamid
Diazepam	Nifedipine	Triamteren
Diclofenac	Norcodeeine	Trifluoperazin
Difunisal	Norethindrone	Trimethoprim
Digoxin	D-Norpropoxyphene	Trimipramin
Diphenhydramin	Noscapin	Tryptamine
Doxylamin	DL-Octamin	DL-Tryptophan
Ecgonine Methyl Ester	Oxalsäure	Tyramin
(-)-ψ -Ephedrin	Oxazepam	Uric Säure
Erythromycin	Oxolinsäure	Verapamil
β-Estradiol	Oxycodon	Zomepirac

Codeine	Methamphetamine	Tetracycline
(-)-Cotinine	Methoxyphenamine	Tetrahydrocortisone 3-(β-D-Glucuronide)
Cortisone	(±)-3,4-Methylenedioxyamphetamin Hydrochloride	Tetrahydrozoline
Creatinine	(±)-3,4-Methylenedioxy-methampheta-mine Hydrochloride	Thebaine
Deoxycorticosterone	Morphine Sulfate	Thiamine
Dextromethorphan	Morphine-3-β-D-Glucuronide	Thioridazine
Diazepam	N-Acetylprocainamide	Triamterene
Diclofenac	Nalidixic Acid	Trifluoperazine
Difunisal	Naloxone	Trimethoprim
Digoxin	Naltrexone	Trimipramine
Diphenhydramine	Naproxen	Tryptamine
D-Norpropoxyphene	Niacinamide	DL-Tryptophan
D-Propoxyphene	Nifedipine	Tyramine
DL-Tyrosine	Norcodeine	Uric Acid
DL-Octopamine	Norethindrone	Verapamil
DL-Propranolol	Noscapine	Zomepirac

NICHT KREUZWIRKENDE VERBINDUNGEN - 11-NOR-Δ⁹-THC-9-COOH

4-Acetamidophenol	β-Estradiol	Papaverin
Acetophenetidin	Estrone-3-Sulfat	Penicillin-G
N-Acetylprocainamid	Ethyl-p-Aminobenzoat	Pentazocin
Acetylsalicylsäure	Fenoprofen	Pentobarbital
Aminopyrin	Furosemid	Perphenazin
Amitriptylin	Gentisinsäure	Phencyclidin
Amobarbital	Hämoglobin	Phenelzin
Amoxicillin	Hydralazin	Phenobarbital
Ampicillin	Hydrochlorothiazid	Phentermine
Ascorbinsäure	Hydrocodon	L-Phenylephrin
DL-Amphetamin	Hydrocortison	Phenethylamin
L-Amphetamin	o-Hydroxyhippursäure	Phenylethylamin
Apomorphin	3-Hydroxytyramin	Phenylpropanolamin
Aspartam	Ibuprofen	Prednisolon
Atropin	Imipramine	Prednison
Benzoessäure	Iproniazid	Procain
Benzoessäure	(-)-Isoproterenol	Promazin
Benzoyllecgonin	Isoxsuprine	Promethazin
Benzphetamine	Ketamin	DL-Propranolol
Bilirubin	Labetalol	D-Propoxyphen
Brompheniramine	Levorphanol	D-Pseudoephedrin
Koffein	Loperamid	Quinidin
Chloralhydrat	Maprotiline	Quinin
Chloramphenicol	Meprobamate	Ranitidine
Chlordiazepoxid	Methadon	Salicylsäure
Chlorothiazid	Methoxyphenamin	Secobarbital
(±)-Chlorpheniramin	(+)-3,4-Methylenedioxy-amphetamin	Serotonin (5-Hydroxy-tyramin)
Chlorpromazin	(+)-3,4-Methylenedioxy-methamphetamin	Sulfamethazin
Chloroquin	Methylphenidat	Sulindac
Cholesterin	Methypyrrolon	Temazepam
Clomipramin	Morphin 3-β-D-Glucuronid	Tetracyclin
Clonidin	Nalorphin	Tetrahydrocortison 3-(β-D-Glucuronid)
Kokainhydrochlorid	Naloxon	Tetrahydrozolin

NICHT KREUZREAKTIVE VERBINDUNGEN - 2-ETHYLIDEN-1,5-DIMETHYL-3,3-DIPHEYLPIRROLIDIN

Acetaminophen	Ecgonine Hydrochloride	o-Hydroxyhippuric Acid
Acetophenetidin	Ecgonine Methyl Ester	Oxalic Acid
Acetylsalicylic Acid	(1R,2S)-(-)-Ephedrine	Oxazepam
Amobarbital	Erythromycin	Oxolinic Acid
Aminopyrine	β-Estradiol	Oxycodone
Amitriptyline	Estrone-3-Sulfate	Oxymetazoline
Amoxicillin	Ethyl p-Aminobenzoate	Papaverine
DL-Amphetamine Sulfate	Fenoprofen	Penicillin-G
Ampicillin	Furosemide	Pentazocine
Apomorphine	Gentisic Acid	Pentobarbital
Ascorbic Acid	Hemoglobin	Perphenazine
Aspartame	Hydralazine	Phencyclidine
Atropine	Hydrochlorothiazide	Phenelzine
Benzilic Acid	Hydrocodone	Phenobarbital
Benzoic Acid	Hydrocortisone	Phentermine
Benzoyllecgonine	p-Hydroxyamphetamine	β-Phenylethylamine
Bilirubin	p-Hydroxymethamphetamine	Phenylpropanolamine
Brompheniramine	3-Hydroxytyramine	Prednisolone
Caffeine	Ibuprofen	Prednisone
Cannabidiol	Imipramine	Procaine
Cannabinol	(-)-Isoproterenol	Promazine
Chloral Hydrate	Isoxsuprine	Promethazine
Chloramphenicol	Ketamine	Quinidine
Chlorothiazide	Ketoprofen	Quinine
(±)-Chlorpheniramine	Labetalol	Ranitidine
Chlorpromazine	Levorphanol	Salicylic Acid
Chloroquine	Loperamide	Secobarbital
Cholesterol	L-Phenylephrine	Serotonin
Clomipramine	Maprotiline	Sulfamethazine
Clonidine	Meperidine	Sulindac
Cocaine Hydrochloride	Meprobamate	Temazepam

Codein	Nalidixinsäure	Thebain
Cortison	Naltrexone	Thiamin
(-)-Cotinin	Naproxen	Thioridazin
Kreatinin	Niacinamid	DL-Thyroxin
Deoxycorticosteron	Nifedipine	Tolbutamid
Dextromethorphan	Norcodeine	Triamterene
Diazepam	Norethindrone	Trifluoperazin
Diclofenac	D-Norpropoxyphene	Trimethoprim
Diffunisal	Noscapin	Trimipramin
Digoxin	DL-Octamin	Tryptamin
Diphenhydramin	Oxalsäure	DL-Tryptophan
Doxylamin	Oxazepam	Tyramin
Ecgonine Hydrochlorid	Oxolinsäure	DL-Tyrosin
Ecgonine Methyl Ester	Oxycodon	Harnsäure
(-)-ψ -Ephedrin	Oxymetazoline	Verapamil
Erythromycin	p-Hydroxymethamphetamine	Zomepirac

NICHT KREUZWIRKENDE VERBINDUNGEN - OXAZEPAM

4-Acetamidophenol	Diphenhydramin	DL-Octaminin
Acetophenetidin	Doxylamin	Oxalsäure
N-Acetylprocainamid	Ecgonine Hydrochlorid	Oxolinsäure
Acetylsalicylsäure	Ecgonine Methyl Ester	Pentobarbital
Aminopyrin	(-)-ψ -Ephedrin	Perphenazin
Amitriptinin	Fenopropfen	Phencyclidin
Amobarbital	Furosemid	Phenelzin
Amoxicillin	Gentisinsäure	Phenobarbital
Ampicillin	Hemoglobin	Phentermine
L-Ascorbinsäure	Hydrocortison	L-Phenylephrin
DL-Amphetamin	Hydroxyhippursäure	Phenylethylamin
Apomorphin	Hydroxymethamphetamine	Phenylpropanolamin
Aspartam	3-Hydroxytyramin	Prednison
Atropin	Ibuprofen	DL-Propranolol
Benzoessäure	Imipramine	D-Pseudoephedrin
Benzoessäure	Iproniazid	Quinine
Benzoylcegonin	(±)-Isoproterenol	Ranitidin
Benzphetamine	Isosuprine	Salicylsäure
Bilirubin	Ketamin	Secobarbital
(±)-Chlorpheniramine	Ketoprofen	Serotonin (5-Hydroxy-tyramin)
Koffein	Labetalol	Sertline
Cannabidiol	Loperamid	Sulfamethazin
Chloralhydrat	Maprotiline	Sulindac
Chloramphenicol	Meperidine	Tetrahydrocortison 3-(β-D-Glucuronid)
Chlorothiazide	Meprobamate	Tetrahydrozolin
(±)-Chlorpheniramine	Methadon	Thiamin
Chlorpromazin	Methoxyphenamin	Thioridazin
Chloroquin	(+)-3,4-Methylenedioxy-amphetamin	DL-Tyrosin
Cholesterin	(+)-3,4-Methylenedioxy-methamphetamine	Tolbutamid
Clomipramine	Nalidixinsäure	Triamteren
Clonidin	Nalorphin	Trifluoperazin
Kokain Hydrochlorid	Naloxone	Trimethoprim
Cortison	Naltrexone	Tryptamin
(-)-Cotinine	Naproxen	DL-Tryptophan
Kreatinin	Niacinamid	Tyramin
Dextromethorphan	Nifedipine	Uric Säure
Diclofenac	Norethindrone	Verapamil

Diffunisal	D-Norpropoxyphene	Zomepirac
Dioxin	Noscapin	

NICHT KREUZREAGIERENDE VERBINDUNGEN - METHAMPHET-AMIN

Acetaminophen	Gentisinsäure	Oxycodon
Acetophenetidin	Glucuronid	Oxymetazolin
N-Acetylprocainamid	Glutethimid	Papaverin
Acetylsalicylate	Guaifenesin	Penicillin-G
Aminopyrin	Hippursäure	Pentazocin
Amitriptin	Hydralazin	Pentobarbital
Amobarbital	Hydrochlorothiazide	Perphenazin
Amoxicillin	Hydrocodone	Phencyclidin
Ampicillin	Hydrocortisone	Phenelzin
Apomorphineo	Hydroxyhippursäure	Phenobarbital
Aspartam	3-Hydroxytyramin	Prednisonolam
Atropin	Ibuprofen	Phenylpropanolamin
Benzoessäure	Imipramine	Prednison
Benzoessäure	(-)-Isoproterenol	Procain
Benzoylcegonin	Isosuprine	Promazin
Butabarbital	Ketamin	Promethazin
Cannabidiol	Ketoprofen	DL-Propranolol
Chloralhydrat	Labetalol	D-Propoxyphen
Chloramphenicol	Levorphanol	D-Pseudoephedrin
Chlordiazepoxid	Loperamid	Quinidin
Chlorothiazide	Loxapin Succinate	Quinine
Chlorpromazin	Maprotiline	Ranitidin
Cholesterin	Meperidine	Salicylsäure
Clomipramine	Meprobamate	Secobarbital
Clonidine	Methadon	Serotonin (5-Hydroxy-tyramin)
Kokainhydrochlorid	Methaqualone	Sulfamethazin
Codein	Methylphenidate	Sulindac
Cortisone	Methypylon	Temazepam
(-)-Cotinin	Morphin-3-β-D-Glucuronid	Tetracyclin
Kreatinin	Nalidixinsäure	Tetrahydrocortison 3-(β-D-Glucuronid)
Deoxycorticosterone	Nalorphin	Tetrahydrozolin
Dextromethorphan	Naloxone	Thebain
Diazepam	Naltrexone	Thiamin
Diclofenac	Naproxen	Thioridazin
Diffunisal	Niacinamid	Tolbutamid
Digoxin	Nifedipine	Triamteren
Diphenhydramin	Norcodeine	Trifluoperazin
Doxylamin	Norethindrone	Trimethoprim
Ecgonine Hydrochlorid	Noroxymorphone	Trimipramin
Ecgonine Methyl Ester	D-Norpropoxyphene	DL-Tryptophan
Erythromycin	Noscapine	Tyramin
β-Estradiol	Nylidrin	DL-Tyrosin
Estron-3-Sulfate	DL-Octamin	Uricsäure
Ethyl-p-Aminobenzoat	Oxalsäure	Verapamil
Fenopropfen	Oxazepam	Zomepirac
Furosemid	Oxolinsäure	

NICHT KREUZWIRKENDE VERBINDUNGEN - MORPHIN

4-Acetamidophenol	Ecgonine MethylEster	Oxolinsäure
Acetophenetidin	(-)-ψ -Ephedrine	Oxymetazolin
N-Acetylprocainamid	Erythromycin	Papaverin

Acetylsalicylsäure	Estradiol	Penicillin-G
Aminopyrin	Estron-3-Sulfat	Pentazocin
Amitriptin	Ethyl-p-Aminobenzoat	Pentobarbital
Amobarbital	Fenoprofen	Perphenazin
Amoxicillin	Furosemid	Phencyclidin
Ampicillin	Gentisinsäure	Phenelzin
Ascorbinsäure	Hämoglobin	Phenobarbital
DL-Amphetamin	Hydralazine	Phentermine
Apomorphin	Hydrochlorothiazid	L-Phenylephrin
Aspartam	Hydrocortison	β-Phenylethylamin
Atropin	o-Hydroxyhippursäure	Phenylpropanolamin
Benzoesäure	p-Hydroxymethamphetamin	Prednison
Benzoesäure	3-Hydroxytyramin	DL-Propranolol
Benzoylcegonin	Ibuprofen	D-Propoxyphen
Benzphetamin	Imipramin	D-Pseudoephedrin
(±)-Bilirubin	Iproniadid	Quinidin
Brompheniramine	Isoproterenol	Quinine
Koffein	Isoxsuprine	Ranitidin
Cannabidiol	Ketamin	Salicylsäure
Chloralhydrat	Ketoprofen	Secobarbital
Chloramphenicol	Labetalol	Serotonin (5-Hydroxytyramin)
Chlordiazepoxid	Loperamid	Sulfamethazin
Chlorothiazid	Maprotiline	Sulindac
(±)-Chlorpheniramine	Meperidine	Temazepam
Chlorpromazin	Meprobamate	Tetracyclin
Chloroquin	Methadon	Tetrahydrocortison 3-(β-D-Glucuronid)
Cholesterin	Methoxyphenamin	Tetrahydrozolin
Clomipramin	(+)-3,4-Methylendioxyamphetamin	Thiamin
Clonidin	(+)-3,4-Methylendioxy-methamphetamin	Thioridazin
Kokainhydrochlorid	Nalidixinsäure	DL-Tyrosin
Cortisone	Nalorphin	Tolbutamid
(-)-Cotinine	Naloxone	Triamteren
Kreatinin	Naltrexone	Trifluoperazin
Deoxycorticosteron	Naproxen	Trimethoprim
Dextromethorphan	Niacinamid	Trimipramin
Diazepam	Nifedipin	Tryptamin
Diclofenac	Norethindrone	DL-Tryptophan
Difunisal	D-Norpropoxyphene	Tyramin
Digoxin	Noscapine	Uric Säure
Diphenhydramin	DL-Octopamine	Verapamil
Doxylamin	Oxalsäure	Zomepirac
Ecgonine Hydrochlorid	Oxazepam	

Apomorphin	Hydrochlorothiazid	Prednisolon
Aspartam	Hydrocodon	Prednison
Atropin	Hydrocortison	Procain
Benzoesäure	o-Hydroxyhippursäure	Promazin
Benzoesäure	3-Hydroxytyramin	Promethazin
Benzoylcegonin	Ibuprofen	DL-Propranolol
Bilirubin	Imipramine	D-Propoxyphen
(±)-Brompheniramin	Iproniadid	D-Pseudoephedrin
Buspiron	(±)-Isoproterenol	Quinacrine
Koffein	Isoxsuprine	Quinidin
Cannabidiol	Ketaminin	Quinin
Cannabiol	Ketoprofen	Ranitidin
Chloralhydrat	Labetalol	Salicylsäure
Chloramphenicol	LevorphanolS	ecobarbital
Chlordiazepoxid	Loperamid	Serotonin (5-Hydroxytyramin)
Chlorothiazid	Maprotiline	Sulfamethazin
(±)-Chlorpheniramin	Meperidine	Sulindac
Chlorpromazin	Meprobamate	Sustiva
Chloroquin-Methylphenidat	Methadon	Temazepam
Cholesterin	Morphin-3-β-D-Glucuronid	Tetracyclin
Clomipramin	Morphin Sulfat	Tetrahydrocortison 3-(β-D-Glucuronid)
Clonidin	Nalidixinsäure	Tetrahydrozolin
Cocaethylen	Naloxone	Thebain
Kokainhydrochlorid	Naltrexone	Theophyllin
Codein	Naproxen	Thiamin
Cortison	Niacinamid	Thioridazin
(-)-Cotinin	Nifedipine	Tolbutamid
Kreatinin	Nimesulide	Trazodon
Deoxycorticosteron	Norcodeine	Triamterene
Dextromethorphan	Norethindrone	DL-Tyrosin
Diclofenac	D-Norpropoxyphen	Trifluoperazin
Diazepam	Noscapine	Trimethoprim
Difunisal	DL-Octamin	Trimipramin
Digoxin	Oxalsäure	Tryptamin
Dicycloin	Oxazepam	DL-Tryptophan
Diphenhydramin	Oxolinsäure	Tyramin
5,5-Diphenylhydantoin	Oxycodon	Ursäure
Doxylamin	Oxymetazoline	Verapamil
Ecgonine Hydrochlorid	Papaverine	Zomepirac
Ecgonine Methyl Ester	Penicillin-G	(1R,2S)-(-)-EphedrinPen-tazocinhydrochlorid

NICHT KREUZWIRKENDE VERBINDUNGEN - METHYLEN-DIOXY-METHAMPHETAMIN

4-Acetamidophenol	L-Epinephrine	Pentobarbital
Acetophenetidin	Erythromycin	Perphenazin
N-Acetylprocainamid	β-Estradiol	Phencyclidin
Acetylsalicylsäure	Estron-3-Sulfat	Phenelzin
Aminopyrin	Ethyl-p-Aminobenzoat	Phenobarbital
Amitriptin	Fenoprofen	Phentermine
Amobarbital	Furosemid	Trans-2-Phenylcyclopropylaminhydrochlorid
Amoxicillin	Gentisinsäure	L-Phenylephrin
Ampicillin	Hämoglobin	Phenylethylamin
L-Ascorbinsäure	Hydralazin	Phenylpropanolamin

LAIEN

Eine Studie mit 140 Laiennutzern wurde an drei verschiedenen Orten durchgeführt. Die Testgruppe hatte diverse Bildungs- und berufliche Hintergründe und Probanden im Alter von 21 bis > 50 Jahren. Urinproben in den folgenden Konzentrationen wurden durch Beimischen der Drogen in die drogenfreien Urinproben vorbereitet: negativ, +/- 75%, +/- 50%, +/- 25%. Die Konzentrationen der Proben wurden mittels GC / MS bestätigt. Jede Probe wurde in einzelne Behälter aliquotiert und blind-markiert. Jeder Teilnehmer wurde mit der Gebrauchsanweisung, einer blind markierten Probe und einem Test ausgestattet. Die Ergebnisse sind im Folgenden zusammengefasst.

% des Cutoff	Probenanzahl	D-Amphetamine Konzentration durch GC/MS (ng/mL)	Anzahl Positiv	Anzahl Negativ	Prozentuale Übereinstimmung (%)
-100%Cutoff	20	0	0	20	100%
-75%Cutoff	20	246	0	20	100%
-50%Cutoff	20	492	0	20	100%
-25%Cutoff	20	738	1	19	95%

+25%Cutoff	20	1.268	18	2	90%
+50%Cutoff	20	1.521	20	0	100%
+75%Cutoff	20	1.775	20	0	100%

% des Cutoff	Probenanzahl	Benzoylecgonin Konzentration durch GC/MS (ng/mL)	Anzahl Positiv	Anzahl Negativ	Prozentuale Übereinstimmung (%)
-100%Cutoff	20	0	0	20	100%
-75%Cutoff	20	71	0	20	100%
-50%Cutoff	20	142,5	0	20	100%
-25%Cutoff	20	213,8	3	17	85%
+25%Cutoff	20	379	19	1	95%
+50%Cutoff	20	454,5	20	0	100%
+75%Cutoff	20	530	20	0	100%

% des Cutoff	Probenanzahl	EDDP Konzentration durch GC/MS (ng/mL)	Anzahl Positiv	Anzahl Negativ	Prozentuale Übereinstimmung (%)
-100%Cutoff	20	0	0	20	100%
-75%Cutoff	20	81	0	20	100%
-50%Cutoff	20	157	0	20	100%
-25%Cutoff	20	235	2	18	90%
+25%Cutoff	20	410	20	0	100%
+50%Cutoff	20	485	20	0	100%
+75%Cutoff	20	566	20	0	100%

% des Cutoff	Probenanzahl	11-nor- Δ^9 -THC-9-COOH Konzentration durch GC/MS (ng/mL)	Anzahl Positiv	Anzahl Negativ	Prozentuale Übereinstimmung (%)
-100%Cutoff	20	0	0	20	100%
-75%Cutoff	20	12	0	20	100%
-50%Cutoff	20	24,5	0	20	100%
-25%Cutoff	20	36,8	1	19	95%
+25%Cutoff	20	64	20	0	100%
+50%Cutoff	20	77	20	0	100%
+75%Cutoff	20	90	20	0	100%

% des Cutoff	Probenanzahl	Oxazepam Konzentration durch GC/MS (ng/mL)	Anzahl Positiv	Anzahl Negativ	Prozentuale Übereinstimmung (%)
-100%Cutoff	20	0	0	20	100%
-75%Cutoff	20	76	0	20	100%
-50%Cutoff	20	145	0	20	100%
-25%Cutoff	20	222	0	20	90%
+25%Cutoff	20	384	18	2	100%
+50%Cutoff	20	468	20	0	100%
+75%Cutoff	20	542	20	0	100%

% des Cutoff	Probenanzahl	Methamphetamin Konzentration durch GC/MS (ng/mL)	Anzahl Positiv	Anzahl Negativ	Prozentuale Übereinstimmung (%)
-100%Cutoff	20	0	0	20	100%

-75%Cutoff	20	245	0	20	100%
-50%Cutoff	20	488	0	20	100%
-25%Cutoff	20	729	0	20	100%
+25%Cutoff	20	1212	19	1	95%
+50%Cutoff	20	1441	20	0	100%
+75%Cutoff	20	1666	20	0	100%

% des Cutoff	Probenanzahl	Morphin Konzentration durch GC/MS (ng/mL)	Anzahl Positiv	Anzahl Negativ	Prozentuale Übereinstimmung (%)
-100%Cutoff	20	0	0	20	100%
-75%Cutoff	20	527	0	20	100%
-50%Cutoff	20	1.053	0	20	100%
-25%Cutoff	20	1.573	1	19	95%
+25%Cutoff	20	2.652	20	0	100%
+50%Cutoff	20	3.254	20	0	100%
+75%Cutoff	20	3.711	20	0	100%

% des Cutoff	Probenanzahl	Methylenedioxy-methamphetamin Konzentration durch GC/MS (ng/mL)	Anzahl Positiv	Anzahl Negativ	Prozentuale Übereinstimmung (%)
-100%Cutoff	20	0	0	20	100%
-75%Cutoff	20	115	0	20	100%
-50%Cutoff	20	237	0	20	100%
-25%Cutoff	20	358	0	20	100%
+25%Cutoff	20	598	19	1	95%
+50%Cutoff	20	755	20	0	100%
+75%Cutoff	20	912	20	0	100%

LITERATUREMPFEHLUNGEN

- Stewart DJ, Inaba T, Lucassen M, Kalow W. Clin. Pharmacol. Ther. April 1979; 25 ed: 464, 264-8.
- Ambre J. J. Anal. Toxicol. 1985; 9:241.
- Hawks RL, CN Chiang. Urine Testing for Drugs of Abuse. National Institute for Drug Abuse (NIDA), Research Monograph 73, 1986.

SYMBOLE

	Nicht zur Wiederverwendung		In vitro Diagnostika
	Temperaturbegrenzung		Gebrauchsanweisung beachten
	Hersteller		Bevollmächtigter in der Europäischen Gemeinschaft
	Chargenbezeichnung		Verwendbar bis
	CE Kennzeichnung		Katalognummer
	Enthält ausreichend für <n> Tests		



LuxmedIQ

CE 0197

LuxmedIQ One-Step Drug of Abuse Test (Dip Card) Multi 8

For self-testing and in vitro diagnostic use only

The LuxmedIQ One-Step Drug of Abuse Test Multi 8 is a rapid test for the qualitative detection of D-Amphetamine, Benzoylcegonine, 2-Ethylidene-1,5-dimethyl-3,3-dipheylpyrrolidine (EDDP), 11-nor-Δ9-THC-9-COOH, Oxazepam, Methamphetamine, Morphine, and Methylenedioxyamphetamine in human urine at a cutoff concentration indicated in the table below.

The test may yield preliminary positive results when prescription drugs are ingested at prescribed doses. It is not intended to distinguish between prescription use and abuse of any drug. There are no uniformly recognized cutoff concentration levels for any drug in urine. The test provides only preliminary test results. A more specific alternative chemical method must be used to obtain a confirmed analytical result. Gas chromatography/mass spectrometry (GC/MS) is the preferred confirmatory method. Clinical consideration and professional judgment should be exercised with any drug of abuse test result, particularly when the preliminary result is positive.

For self-testing and in vitro diagnostic use only.

WHAT IS A ONE-STEP DRUG OF ABUSE TEST?

The LuxmedIQ One-Step Drug of Abuse Test is a rapid test for qualitative detection of

- D-Amphetamine (Amphetamine, Speed)
- Benzoylcegonine (Cocaine, Crack)
- 2-Ethylidene-1,5-dimethyl-3,3-dipheylpyrrolidine (EDDP, Methadone)
- 11-nor-Δ9-THC-9-COOH (Marijuana, Cannabis, Hashish)
- Oxazepam
- Methamphetamine (Crystal Meth)
- Morphine
- Methylenedioxyamphetamine (MDMA, Ecstasy)

in human urine. The One-Step Drug of Abuse Test yields a positive result when the concentration of a drug and/or its metabolite in urine is at or exceeds its cutoff concentration.

WHAT IS THE CUT-OFF VALUE AND APPROXIMATE DETECTION TIME?

Drug (Identifier)	Cutoff Level	Minimum Detection Time	Maximum Detection Time
D-Amphetamine	1,000ng/mL	4-6 hours	2-3 days
Benzoylcegonine	300ng/mL	2-6 hours	2-3 days
2-Ethylidene-1,5-dimethyl-3,3-dipheylpyrrolidine	300ng/mL	3-8 hours	1-3 days
11-nor-Δ ⁹ -THC-9-COOH	50ng/mL	1-3 hours	1-7 days
Oxazepam	300ng/mL	2-7 hours	1-4 days
Methamphetamine	1,000ng/mL	4-6 hours	2-3 days
Morphine	2,000ng/mL	2-6 hours	1-3 days
Methylenedioxy-methamphetamine	500ng/mL	2-7 hours	2-4 days

PRINCIPLE

The LuxmedIQ One-Step Drug of Abuse Test is an immunoassay. During testing, the urine specimen migrates upward on the test strip. A drug-positive urine specimen will not generate a colored line in the specific test line region of the strip, while a drug-negative urine specimen will generate a line in the test line region. A colored line will always appear in the control line region, indicating that the proper specimen volume has been added.

WARNINGS AND PRECAUTIONS

1. For in vitro diagnostic use.
2. For external use only.

3. For single use. Discard after first use.
4. Do not use the test if the pouch is punctured or not well sealed.
5. Do not use after expiration date.
6. Keep out of the reach of children.
7. The used urine sample cup and the urine specimen should be discarded according to federal, state and local regulations.
8. The used test device and the urine specimen should be discarded according to federal, state and local regulations.

CONTENT OF THE PACKAGE

INCLUDED IN PACKAGE:

- User Instruction
- Multi 8 dip card (inside foil pouch)
- Desiccants

NOT INCLUDED IN PACKAGE:

- Watch, timer or clock
- Disposable gloves
- Collection cup for the urine sample

STORAGE AND STABILITY

Store as packaged in the sealed pouch at 39°F - 86°F (4°C - 30°C). The test is stable through the expiration date printed on the sealed pouch. The dip card must remain in the sealed pouch until use. Keep away from direct sunlight, moisture, and heat. **DO NOT FREEZE.** Do not use beyond the expiration date.

WHEN TO COLLECT URINE FOR THE TEST?

Urine from any time of the day can be used. The minimum detection time varies for different drugs. (Refer to the approximate detection timetable).

HOW TO COLLECT URINE?

1. When you are ready to test, remove the dip card from the sealed foil pouch.
2. Notice the colored tape on each test strip indicates the name of the drug you are testing for.
3. Fill the collection cup with a fresh urine sample. **DO NOT FREEZE.**

HOW TO DO THE TEST?

1. Remove the cap from the dip card. Insert the exposed test strips into the urine sample for 10 to 15 seconds. **DO NOT** let the urine sample touch the plastic device; this could cause inconclusive drug test results.
2. Insert the cap firmly back onto the dip card and lay it on a flat surface.
3. Wait for 5 minutes (start timing immediately after dip card is taken out of the urine sample) and read the results. **DO NOT** read results after 5 minutes.

NOTE: Results read after 5 minutes may be not accurate and should not be used.



READING THE RESULTS

PRELIMINARY POSITIVE (+)

If a line appears in the C - Control area but NO line appears in the T - Drug Test area, then this indicates a preliminary positive result for the corresponding drug.

NEGATIVE (-)

If a line appears in both the C - Control and T - Drug Test area, then this indicates a negative result for the corresponding drug, regardless of how dark or light the line may appear.

INVALID

If at 5 minutes, NO line appears in the C - Control area, then the result is invalid.

NOTE: Each test strip must be looked at individually. Each line may vary in color and darkness. (**DO NOT** compare lines within the same test strip or between different test strips).

A positive test result does not always mean a person took illegal drugs and a negative test result does not always mean a person did not take illegal drugs. There are several factors that influence the reliability of drug tests. Certain drugs of abuse tests are more accurate than others.

IMPORTANT: The result you obtained is called preliminary for a reason. The sample must be tested by laboratory to determine if a drug of abuse is actually present.

WHAT IS A FALSE POSITIVE TEST?

The definition of a false positive test would be an instance where the test result from the LuxmedIQ One-Step Drug of Abuse Test is positive, even though the initial target drug is not present in the sample. The most common causes of a false positive test are cross reactants. Certain foods and medicines, dietary plan drugs and nutritional supplements may also cause a false positive test result with this product.

WHAT IS A FALSE NEGATIVE TEST?

The definition of a false negative test is that the initial target drug is present in the urine sample but is not detected by the LuxmedIQ One-Step Drug of Abuse Test. A diluted sample or a sample contaminated with a substance could cause a false negative result.

TEST LIMITATIONS

1. The LuxmedIQ One-Step Drug of Abuse Test provides only a qualitative, preliminary analytical result. A secondary analytical method must be used to obtain a confirmed result. Gas chromatography/mass spectrometry (GC/MS) is the preferred confirmatory method.
2. There is a possibility that interfering substances in the urine specimen may cause erroneous results.
3. Substances, such as bleach and/or alum, in urine specimens may produce erroneous results.
4. A positive result does not indicate intoxication, the concentration of drug in the urine, or the route of drug administration.
5. A negative result may not necessarily indicate drug-free urine. Negative results can be obtained when drug is present but below the cutoff level of the test.
6. Test does not distinguish between drugs of abuse and certain medications.
7. A positive test result may be obtained from certain foods or food supplements.

QUALITY CONTROL

If you work in a laboratory, you should perform quality control testing and you should read this section.

A procedural control is included in the test. A color line appearing in the control region (C) is considering an internal procedural control. It confirms sufficient specimen volume, adequate membrane wicking and correct procedural technique.

Control standards are not supply with this kit. However, it is recommended that positive and negative controls be tested as good laboratory practice to confirm the test procedure and to verify proper test performance. Quality control testing should be done with each new lot and each new shipment. It should be done every thirty days to check storage. Please contact our Technical Support at service@luxmediq.de for controls that work with the test.

PERFORMANCE CHARACTERISTICS

80 clinical urine specimens were analyzed by GC/MS and by the LuxmedIQ One-Step Drug of Abuse Test. Each test was read by three viewers. Samples were divided by concentration into five categories: drug-free, less than half the cutoff, near cutoff negative, near cutoff positive, and high positive. Results were as follows:

ACCURACY - D-AMPHETAMINE

Viewer A:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	10	26
Negative	10	10	19	4	0

% agreement among positives is 90%
% agreement among negatives is 97.5%

Viewer B:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	11	26
Negative	10	10	19	2	0

% agreement among positives is 92.5%
% agreement among negatives is 97.5%

Viewer C:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	13	26

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	12	26
Negative	10	10	19	2	0

% agreement among positives is 95%
% agreement among negatives is 97.5%

From the results of the above tables, the total results are shown as below for D-Amphetamine:

The average positive agreement is 92.5%.
The average negative agreement is 97.5%.

ACCURACY - BENZOYLECGONINE

Viewer A:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	10	26
Negative	10	10	19	4	0

% agreement among positives is 90%
% agreement among negatives is 97.5%

Viewer B:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	10	26
Negative	10	10	19	4	0

% agreement among positives is 90%
% agreement among negatives is 97.5%

Viewer C:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	11	26
Negative	10	10	20	3	0

% agreement among positives is 92.5%
% agreement among negatives is 100%

From the results of the above tables, the total results are shown as below for Benzoylecgonine:

The average positive agreement is 90.8%.
The average negative agreement is 98.3%.

ACCURACY - 2-ETHYLIDENE-1,5-DIMETHYL-3,3-DIPHELYLPYRROLIDINE

Viewer A:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	13	26

Negative	10	10	19	1	0
----------	----	----	----	---	---

% agreement among positives is 97.5%
 % agreement among negatives is 97.5%

Viewer B:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	14	26
Negative	10	10	19	0	0

% agreement among positives is 100%
 % agreement among negatives is 97.5%

Viewer C:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	13	26
Negative	10	10	19	1	0

% agreement among positives is 97.5%
 % agreement among negatives is 97.5%

From the results of the above tables, the total results are shown as below for 2-Ethylidene-1,5-dimethyl-3,3-diphepyrrolidine:
 The average positive agreement is 98.3%.
 The average negative agreement is 97.5%.

ACCURACY - 11-NOR- Δ^9 -THC-9-COOH

Viewer A:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	2	14	26
Negative	10	10	18	0	0

% agreement among positives is 100%
 % agreement among negatives is 95%

Viewer B:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	14	26
Negative	10	10	19	0	0

% agreement among positives is 100%
 % agreement among negatives is 97.5%

Viewer C:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	14	26
Negative	10	10	19	0	0

% agreement among positives is 100%
 % agreement among negatives is 97.5%

From the results of the above tables, the total results are shown as below for 11-nor- Δ^9 -THC-9-COOH:

The average positive agreement is 100%.
 The average negative agreement is 96.7%.

ACCURACY - OXAZEPAM

Viewer A:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	13	25
Negative	10	10	20	2	0

% agreement among positives is 95%
 % agreement among negatives is 100%

Viewer B:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	14	25
Negative	10	10	20	1	0

% agreement among positives is 97.5%
 % agreement among negatives is 100%

Viewer C:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	13	25
Negative	10	10	20	2	0

% agreement among positives is 95%
 % agreement among negatives is 100%

From the results of the above tables, the total results are shown as below for Oxazepam:

The average positive agreement is 95.8%.
 The average negative agreement is 100%.

ACCURACY - METHAMPHETAMINE

Viewer A:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	18	21
Negative	10	10	20	1	0

% agreement among positives is 97.5%
 % agreement among negatives is 100%

Viewer B:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	18	21
Negative	10	10	20	1	0

% agreement among positives is 97.5%
% agreement among negatives is 100%

Viewer C:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	17	21
Negative	10	10	20	2	0

% agreement among positives is 95%
% agreement among negatives is 100.0%

From the results of the above tables, the total results are shown as below for Methamphetamine:

The average positive agreement is 96.7%.
The average negative agreement is 100%.

ACCURACY - MORPHINE

Viewer A:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	15	24
Negative	10	10	20	1	0

% agreement among positives is 97.5%
% agreement among negatives is 100%

Viewer B:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	15	24
Negative	10	10	20	1	0

% agreement among positives is 97.5%
% agreement among negatives is 100%

Viewer C:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	15	24
Negative	10	10	20	1	0

% agreement among positives is 97.5%
% agreement among negatives is 100%

From the results of the above tables, the total results are shown as below for Morphine:
The average positive agreement is 97.5%.

The average negative agreement is 100%.

ACCURACY - METHYLENEDIOXYMETHAMPHETAMINE

Viewer A:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	0	13	26
Negative	10	10	20	1	0

% agreement among positives is 97.5%
% agreement among negatives is 100%

Viewer B:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	14	26
Negative	10	10	19	0	0

% agreement among positives is 100%
% agreement among negatives is 97.5%

Viewer C:

WHPM Result	Drug-Free	Less Than Half the Cutoff Concentration by GC/MS Analysis	Near Cutoff Negative (Between 50% below the Cutoff and the Cutoff Concentration)	Near Cutoff Positive (Between the Cutoff and 50% above the Cutoff Concentration)	High Positive (Greater Than 50% above the Cutoff Concentration)
Positive	0	0	1	13	26
Negative	10	10	19	1	0

% agreement among positives is 97.5%
% agreement among negatives is 97.5%

From the results of the above tables, the total results are shown as below for Methyleneoxyamphetamine:

The average positive agreement is 98.3%.
The average negative agreement is 98.3%.

PRECISION AND SENSITIVITY - D-AMPHETAMINE

Lot 1

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1,000	50	4/46
1,250	50	0/50
1,500	50	0/50
1,750	50	0/50
2,000	50	0/50

Lot 2

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1,000	50	3/47
1,250	50	0/50

1,500	50	0/50
1,750	50	0/50
2,000	50	0/50

Lot 3

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1,000	50	3/47
1,250	50	0/50
1,500	50	0/50
1,750	50	0/50
2,000	50	0/50

PRECISION AND SENSITIVITY - BENZOYLECGONINE

Lot 1

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	3/47
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Lot 2

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	4/46
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Lot 3

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	3/47
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

PRECISION AND SENSITIVITY - 2-ETHYLIDENE-1,5-DIMETHYL-3,3-DIPHELYLPYRROLIDINE

Lot 1

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0

75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	3/47
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Lot 2

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	2/48
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Lot 3

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	2/48
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

PRECISION AND SENSITIVITY - 11-NOR- Δ^9 -THC-9-COOH

Lot 1

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
12.5	50	50/0
25	50	50/0
37.5	50	50/0
50	50	4/46
62.5	50	0/50
75	50	0/50
87.5	50	0/50
100	50	0/50

Lot 2

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
12.5	50	50/0
25	50	50/0
37.5	50	50/0
50	50	3/47
62.5	50	0/50
75	50	0/50
87.5	50	0/50
100	50	0/50

Lot 3

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
12.5	50	50/0
25	50	50/0
37.5	50	50/0
50	50	3/47
62.5	50	0/50
75	50	0/50
87.5	50	0/50
100	50	0/50

PRECISION AND SENSITIVITY - OXAZEPAM

Lot 1

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	3/47
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Lot 2

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	4/46
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

Lot 3

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
75	50	50/0
150	50	50/0
225	50	50/0
300	50	3/47
375	50	0/50
450	50	0/50
525	50	0/50
600	50	0/50

PRECISION AND SENSITIVITY - METHAMPHETAMINE

Lot 1

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1,000	50	4/46
1,250	50	0/50

1,500	50	0/50
1,750	50	0/50
2,000	50	0/50

Lot 2

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1,000	50	3/47
1,250	50	0/50
1,500	50	0/50
1,750	50	0/50
2,000	50	0/50

Lot 3

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
250	50	50/0
500	50	50/0
750	50	50/0
1,000	50	3/47
1,250	50	0/50
1,500	50	0/50
1,750	50	0/50
2,000	50	0/50

PRECISION AND SENSITIVITY - MORPHINE

Lot 1

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
500	50	50/0
1,000	50	50/0
1,500	50	50/0
2,000	50	3/47
2,500	50	0/50
3,000	50	0/50
3,500	50	0/50
4,000	50	0/50

Lot 2

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
500	50	50/0
1,000	50	50/0
1,500	50	50/0
2,000	50	3/47
2,500	50	0/50
3,000	50	0/50
3,500	50	0/50
4,000	50	0/50

Lot 3

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
500	50	50/0
1,000	50	50/0
1,500	50	50/0

2,000	50	4/46
2,500	50	0/50
3,000	50	0/50
3,500	50	0/50
4,000	50	0/50

PRECISION AND SENSITIVITY - METHYLENEDIOXYMETHAMPHETAMINE

Lot 1

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
125	50	50/0
250	50	50/0
375	50	50/0
500	50	2/48
625	50	0/50
750	50	0/50
875	50	0/50
1,000	50	0/50

Lot 2

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
125	50	50/0
250	50	50/0
375	50	50/0
500	50	3/47
625	50	0/50
750	50	0/50
875	50	0/50
1,000	50	0/50

Lot 3

Approximate Concentration of Sample (ng/mL)	Number of Determinations	Results Negative/Positive
0	50	50/0
125	50	50/0
250	50	50/0
375	50	50/0
500	50	3/47
625	50	0/50
750	50	0/50
875	50	0/50
1,000	50	0/50

SPECIFICITY AND CROSS REACTIVITY

To test the specificity of the test, the test device was used to test D-Amphetamine, Benzoylcegonine, 2-Ethylidene-1,5-dimethyl-3,3-dipheylpyrrolidine (EDDP), 11-nor- Δ^9 -THC-9-COOH, Oxazepam, Methamphetamine, Morphine, and Methyleneoxy-methamphetamine, drug metabolites and other components of the same class that are likely to be present in urine. All the components were added to drug-free normal human urine. The following structurally related compounds produced positive results with the test when tested at levels equal to or greater than the concentrations listed below.

D-Amphetamine	Result
(D-Amphetamine, Cutoff = 1,000ng/mL)	Positive at 1,000ng/mL
L-Amphetamine	Positive at 100,000ng/mL
DL-Amphetamine	Positive at 500ng/mL
(+/-)-3,4-Methylenedioxyamphetamine (MDA)	Positive at 1,300ng/mL

Phentermine	Positive at 100,000ng/mL
Apomorphine	Positive at 50,000ng/mL
β -Phenylethylamine	Positive at 25,000ng/mL
Tyramine	Positive at 10,000ng/mL
Tryptamine	Positive at 25,000ng/mL
D-Methamphetamine	> 100,000
L-Methamphetamine	> 100,000
Ephedrine	> 100,000
3,4-Methylenedioxyethylamphetamine (MDE)	> 100,000

Benzoylcegonine	Result
(Benzoylcegonine, Cutoff = 300ng/mL)	Positive at 300ng/mL
Cocaine Hydrochloride	Positive at 500ng/mL
Cocaethylene	Negative at $\geq 10^2$ ng/mL
Ecgonine	Negative at $\geq 10^3$ ng/mL

2-Ethylidene-1,5-dimethyl-3,3-dipheylpyrrolidine	Result
(2-Ethylidene-1,5-Dimethyl-3,3-Dipheylpyrrolidine, Cutoff = 300ng/mL)	Positive at 300ng/mL
2-Ethyl-5-Methyl-3,3-Diphenylpyrrolidine (EMDP)	Negative at $\leq 10^3$ ng/mL
Disopyramide	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Methadone	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Levo- α -Acetylmethadol Hydrochloride (LAAM)	Negative at $\leq 10^3$ ng/mL
Alphamethadol	Negative at $\leq 10^3$ ng/mL
Doxylamine	Negative at $\leq 10^3$ ng/mL

11-nor- Δ^9 -THC-9-COOH	Result
(11-nor- Δ^9 -THC-9-COOH, Cutoff = 50ng/mL)	Positive at 50ng/mL
11-hydroxy- Δ^9 -Tetrahydrocannabinol	Positive at 15,000ng/mL
Δ^9 -Tetrahydrocannabinol	Positive at 8,000ng/mL
Δ^8 -Tetrahydrocannabinol	Positive at 7,000ng/mL
Cannabinol	>200,000
Cannabidiol	>200,000

Oxazepam	Result
(Oxazepam, Cutoff = 300ng/mL)	Positive at 300ng/mL
Alprazolam	Positive at 125ng/mL
α -Hydroxyalprazolam	Positive at 2,500ng/mL
Bromazepam	Positive at 1,565ng/mL
Chlordiazepoxide	Positive at 1,560ng/mL
Clobazam	Positive at 65ng/mL
Clonazepam	Positive at 10,000ng/mL
Clorazepate Dipotassium	Positive at 195ng/mL
Delorazepam	Positive at 1,560ng/mL
Desalkylflurazepam	Positive at 1,565ng/mL
Diazepam	Positive at 115ng/mL
Estazolam	Positive at 165ng/mL
Flunitrazepam	Positive at 166ng/mL
Midazolam	Positive at 6,500ng/mL
Nitrazepam	Positive at 300ng/mL
Norchlordiazepoxide	Positive at 250ng/mL
Nordiazepam	Positive at 400ng/mL
Temazepam	Positive at 100ng/mL
Triazolam	Positive at 2,500ng/mL
DL-Lorazepam	Negative at $\leq 10^3$ ng/mL

Methamphetamine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Morphine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL

EFFECT OF URINARY PH

The pH of an aliquot of negative urine pool was adjusted to pH ranges of 4.0 - 9.0, and spiked with drugs at 25% below and 25% above cut-off levels. The spiked, pH-adjusted urine was tested with One-Step Drug of Abuse Test. The results demonstrate that varying ranges of pH do not interfere with the performance of the test.

Methamphetamine	Result
(D-Methamphetamine, Cutoff = 1,000ng/mL)	Positive at 1,000ng/mL
(+/-)-3,4-Methylenedioxy-n-ethylamphetamine (MDEA)	Positive at 41,600ng/mL
DL-Methamphetamine	Positive at 1,000ng/mL
p-Hydroxymethamphetamine	Positive at 27,000ng/mL
(+/-)-3,4-Methylenedioxyamphetamine (MDMA)	Positive at 8,000ng/mL
L-Methamphetamine	Positive at 10,000ng/mL
Trimethobenzamide	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Chloroquine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Ephedrine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Fenfluramine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Procaine (Novocaine)	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Ranitidine (Zantac)	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
D-Amphetamine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
L-Amphetamine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Oxazepam	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Morphine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL

Morphine	Result
(Morphine, Cutoff = 2,000ng/mL)	Positive at 2,000ng/mL
Codeine	Positive at 1,000ng/mL
Ethylmorphine	Positive at 560ng/mL
Hydrocodone	Positive at 5,000ng/mL
Hydromorphone	Positive at 7,315ng/mL
Levorphanol	Positive at 16,000ng/mL
6-Monoacetylmorphine	Positive at 1,000ng/mL
Morphine 3- β -D-Glucuronide	Positive at 1,300ng/mL
Thebaine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Norcodeine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Normorphine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Oxycodone	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Oxymorphone	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Procaine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Oxazepam	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
Methamphetamine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL

Methylenedioxyamphetamine	Result
(Methylenedioxyamphetamine, Cutoff = 500ng/mL)	Positive at 500ng/mL
3,4-Methylenedioxyamphetamine HCl (MDA)	Positive at 8,000ng/mL
3,4-Methylenedioxyethylamphetamine (MDEA)	Positive at 1,000ng/mL
(-)- Ψ -Ephedrine	Positive at 40,000ng/mL
D-Methamphetamine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
D-Amphetamine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
L-Amphetamine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL
L-Methamphetamine	Negative at $\leq 10^2$ ng/mL

NON CROSS-REACTING COMPOUNDS - D-AMPHETAMINE

4-Acetamidophenol	L-Ephedrine	Oxycodone
Acetophenetidin	(-)- Ψ -Ephedrine	Oxymetazoline
N-Acetylprocainamide	Erythromycin	Papaverine
Acetylsalicylic Acid	β -Estradiol	Penicillin-G
Aminopyrine	Estrone-3-Sulfate	Penicillin-G
Amitriptyline	Ethyl-p-Aminobenzoate	Pentobarbital
Amobarbital	Fenfluramine	Perphenazine
Amoxicillin	Fenoprofen	Phencyclidine
Ampicillin	Furosemide	Phenelzine
Ascorbic Acid	Genesic Acid	Phenobarbital
Aspartame	Hemoglobin	Phenytol
Atropine	Hydralazine	L-Phenylephrine
Benzilic Acid	Hydrochlorothiazide	Phenylpropanolamine
Benzoic Acid	Hydrocodone	Prednisolone
Benzoylcegonine	Hydrocortisone	Prednisone
Bilirubin	o-Hydroxyhippuric Acid	Procaine
Brompheniramine	3-Hydroxytyramine	Promazine
Caffeine	Ibuprofen	Promethazine
Cannabidiol	Imipramine	DL-Propranolol
Cannabinal	(-)-Isoproterenol	D-Proxiphenone
Chloral Hydrate	Isoxsuprine	Quinidine
Chloramphenicol	Ketamine	Quinine
Chlordiazepoxide	Ketoprofen	Ranitidine
Chlorothiazide	Labetalol	Salicylic Acid
(\pm)-Chlorpheniramine	Levorphanol	Secobarbital
Chlorpromazine	Loperamide	Sulfamethazine
Chloroquine	Maprotiline	Sulindac
Cholesterol	Meperidine	Temazepam
Clomipramine	Meprobamate	Tetracycline
Clonidine	Metadone	Tetrahydrocortisone
Cocaine Hydrochloride	Methylphenidate	Tetrahydrozoline
Codeine	Morphine 3- β -D-Glucuronide	Δ^9 -THC-COOH
Cortisone	Nalidixic Acid	Thebaine
(-)-Cotinine	Naloxone	Thiamine
Creatinine	Naltrexone	Thioridazine
Deoxycorticosterone	Naproxen	DL-Thyroxine
Dextromethorphan	Niacinamide	Tolbutamide
Diazepam	Nifedipine	Triamterene
Diclofenac	Norcodeine	Trifluoperazine
Diffunisal	Norethindrone	Trimethoprim
Digoxin	D-Norpropoxyphene	Trimipramine
Diphenhydramine	Noscapine	Tryptamine
Doxylamine	DL-Octopamine	DL-Tyrosine
Egonine Hydrochloride	Oxalic Acid	Uric Acid
Egonine Methyl Ester	Oxazepam	Verapamil
(1R,2S)-(-)-Ephedrine	Oxolinic Acid	Zomepirac

NON CROSS-REACTING COMPOUNDS - BENZOYLECGONINE

Acetaminophen	Estrone-3-Sulfate	Oxymetazoline
Acetophenetidin	Ethyl-p-Aminobenzoate	Papaverine
N-Acetylprocainamide	Fenoprofen	Penicillin-G
Acetylsalicylic Acid	Furosemide	Pentobarbital

EFFECT OF URINARY SPECIFIC GRAVITY

Urine samples of normal, high, and low specific gravity ranges (1.000-1.035) were spiked with drugs at 25% below and 25% above cutoff levels respectively. One-Step Drug of Abuse Test was tested using twelve drug-free urine and spiked urine samples. The results demonstrate that varying ranges of urinary specific gravity do not affect the test results.

Aminopyrine	Genticic Acid	Perphenazine
Amitriptyline	Hemoglobin	Phencyclidine
Amobarbital	Hydralazine	Phenelzine
Amoxicillin	Hydrochlorothiazide	Phenobarbital
Ampicillin	Hydrocodone	Phentermine
L-Ascorbic Acid	Hydrocortisone	L-Phenylephrine
DL-Amphetamine Sulfate	o-Hydroxyhippuric Acid	β-Phenylethylamine
Apomorphine	p-Hydroxymethamphetamine	Phenylpropanolamine
Aspartame	3-Hydroxytyramine	Prednisolone
Atropine	Ibuprofen	Prednisone
Benzilic Acid	Imipramine	Procaine
Benzoic Acid	Iproniazid	Promazine
Benzphetamine	(±)-Isoproterenol	Promethazine
(±)-Brompheniramine	Isosuprine	DL-Propranolol
Caffeine	Ketamine	D-Propoxyphene
Cannabidiol	Ketoprofen	D-Pseudoephedrine
Cannabinol	Labetalol	Quinidine
Chloral Hydrate	Levorphanol	Quinine
Chloramphenicol	Loperamide	Ranitidine
Chlordiazepoxide	Maprotiline	Salicylic Acid
Chlorothiazide	Meperidine	Secobarbital
(±)-Chlorpheniramine	Meprobamate	Serotonin
Chlorpromazine	Methadone	Sulfamethazine
Chloroquine	Methoxyphenamine	Sulindac
Cholesterol	(±)-3,4-Methylenedioxyamphetamine	Temazepam
Clomipramine	(±)-3,4-Methylenedioxyamphetamine Hydrochloride	Tetracycline
Clonidine	Morphine-3-β-D-Glucuronide	Tetrahydrocortisone 3-(β-D-Glucuronide)
Codeine	Morphine Sulfate	Tetrahydrozoline
Cortisone	Nalidixic acid	Thebaine
(-)-Cotinine	Naloxone	Thiamine
Creatinine	Naltrexone	Thioridazine
Deoxycorticosterone	Naproxen	DL-Tyrosine
Dextromethorphan	Niacinamide	Tolbutamide
Diazepam	Nifedipine	Triamterene
Diclofenac	Norcodeine	Trifluoperazine
Diflunisal	Norethindrone	Trimethoprim
Digoxin	D-Norpropoxyphene	Trimipramine
Diphenhydramine	Noscapine	Tryptamine
Doxylamine	DL-Octopamine	DL-Tryptophan
Egonine Methyl Ester	Oxalic Acid	Tyramine
(-)-ψ-Ephedrine	Oxazepam	Uric Acid
Erythromycin	Oxolinic Acid	Verapamil
β-Estradiol	Oxycodone	Zomepirac

NON CROSS-REACTING COMPOUNDS - 2-ETHYLIDENE-1,5-DI-METHYL-3,3-DIPHELYPYRROLIDINE

Acetaminophen	Egonine Hydrochloride	o-Hydroxyhippuric Acid
Acetophenetidin	Egonine Methyl Ester	Oxalic Acid
Acetylsalicylic Acid	(1R,2S)-(-)-Ephedrine	Oxazepam
Amobarbital	Erythromycin	Oxolinic Acid
Aminopyrine	β-Estradiol	Oxycodone
Amitriptyline	Estrone-3-Sulfate	Oxymetazoline
Amoxicillin	Ethyl p-Aminobenzoate	Papaverine
DL-Amphetamine Sulfate	Fenoprofen	Penicillin-G
Ampicillin	Furosemide	Pentazocine

Apomorphine	Genticic Acid	Pentobarbital
Ascorbic Acid	Hemoglobin	Perphenazine
Aspartame	Hydralazine	Phencyclidine
Atropine	Hydrochlorothiazide	Phenelzine
Benzilic Acid	Hydrocodone	Phenobarbital
Benzoic Acid	Hydrocortisone	Phentermine
Benzoylcegonine	p-Hydroxyamphetamine	β-Phenylethylamine
Bilirubin	p-Hydroxymethamphetamine	Phenylpropanolamine
Brompheniramine	3-Hydroxytyramine	Prednisolone
Caffeine	Ibuprofen	Prednisone
Cannabidiol	Imipramine	Procaine
Cannabinol	(-)-Isoproterenol	Promazine
Chloral Hydrate	Isosuprine	Promethazine
Chloramphenicol	Ketamine	Quinidine
Chlorothiazide	Ketoprofen	Quinine
(±)-Chlorpheniramine	Labetalol	Ranitidine
Chlorpromazine	Levorphanol	Salicylic Acid
Chloroquine	Loperamide	Secobarbital
Cholesterol	L-Phenylephrine	Serotonin
Clomipramine	Maprotiline	Sulfamethazine
Clonidine	Meperidine	Sulindac
Cocaine Hydrochloride	Meprobamate	Temazepam
Codeine	Methamphetamine	Tetracycline
(-)-Cotinine	Methoxyphenamine	Tetrahydrocortisone 3-(β-D-Glucuronide)
Cortisone	(±)-3,4-Methylenedioxyamphetamine Hydrochloride	Tetrahydrozoline
Creatinine	(±)-3,4-Methylenedioxyamphetamine Hydrochloride	Thebaine
Deoxycorticosterone	Morphine Sulfate	Thiamine
Dextromethorphan	Morphine-3-β-D-Glucuronide	Thioridazine
Diazepam	N-Acetylprocainamide	Triamterene
Diclofenac	Nalidixic Acid	Trifluoperazine
Diflunisal	Naloxone	Trimethoprim
Digoxin	Naltrexone	Trimipramine
Diphenhydramine	Naproxen	Tryptamine
D-Norpropoxyphene	Niacinamide	DL-Tryptophan
D-Propoxyphene	Nifedipine	Tyramine
DL-Tyrosine	Norcodeine	Uric Acid
DL-Octopamine	Norethindrone	Verapamil
DL-Propranolol	Noscapine	Zomepirac

NON CROSS-REACTING COMPOUNDS - 11-NOR-Δ⁹-THC-9-COOH

4-Acetamidophenol	β-Estradiol	Papaverine
Acetophenetidin	Estrone-3-Sulfate	Penicillin-G
N-Acetylprocainamide	Ethyl-p-Aminobenzoate	Pentazocine
Acetylsalicylic Acid	Fenoprofen	Pentobarbital
Aminopyrine	Furosemide	Perphenazine
Amitriptyline	Genticic Acid	Phencyclidine
Amobarbital	Hemoglobin	Phenelzine
Amoxicillin	Hydralazine	Phenobarbital
Ampicillin	Hydrochlorothiazide	Phentermine
Ascorbic Acid	Hydrocodone	L-Phenylephrine
DL-Amphetamine	Hydrocortisone	β-Phenethylamine
L-Amphetamine	o-Hydroxyhippuric Acid	β-Phenylethylamine
Apomorphine	3-Hydroxytyramine	Phenylpropanolamine
Aspartame	Ibuprofen	Prednisolone

Atropine	Imipramine	Prednisone
Benzilic Acid	Iproniazid	Procaine
Benzoic Acid	(-)-Isoproterenol	Promazine
Benzoylcegonine	Isoxsuprine	Promethazine
Benzphetamine	Ketamine	DL-Propranolol
Bilirubin	Labetalol	D-Propoxyphene
Brompheniramine	Levorphanol	D-Pseudoephedrine
Caffeine	Loperamide	Quinidine
Chloral Hydrate	Maprotiline	Quinine
Chloramphenicol	Meprobamate	Ranitidine
Chlordiazepoxide	Methadone	Salicylic Acid
Chlorothiazide	Methoxyphenamine	Secobarbital
(±)-Chlorpheniramine	(+)-3,4-Methylenedioxy-amphetamine	Serotonin (5-Hydroxy-tyramine)
Chlorpromazine	(+)-3,4-Methylenedioxy-methamphetamine	Sulfamethazine
Chloroquine	Methylphenidate	Sulindac
Cholesterol	Methpyrion	Temazepam
Clomipramine	Morphine 3-β-D-Glucuronide	Tetracycline
Clonidine	Nalorphine	Tetrahydrocortisone 3-(β-D-Glucuronide)
Cocaine Hydrochloride	Naloxone	Tetrahydrozoline
Codeine	Nalidixic Acid	Thebaine
Cortisone	Naltrexone	Thiamine
(-)-Cotinine	Naproxen	Thioridazine
Creatinine	Niacinamide	DL-Thyroxine
Deoxycorticosterone	Nifedipine	Tolbutamide
Dextromethorphan	Norcodeine	Triamterene
Diazepam	Norethindrone	Trifluoperazine
Diclofenac	D-Norpropoxyphene	Trimethoprim
Diffunisal	Noscapine	Trimipramine
Digoxin	DL-Octopamine	Tryptamine
Diphenhydramine	Oxalic Acid	DL-Tryptophan
Doxylamine	Oxazepam	Tyramine
Ecgonine Hydrochloride	Oxolinic Acid	DL-Tyrosine
Ecgonine Methyl Ester	Oxycodone	Uric Acid
(-)-ψ-Ephedrine	Oxymetazoline	Verapamil
Erythromycin	p-Hydroxymethamphetamine	Zomepirac

NON CROSS-REACTING COMPOUNDS - OXAZEPAM

4-Acetamidophenol	Diphenhydramine	DL-Octopamine
Acetophenetidin	Doxylamine	Oxalic Acid
N-Acetylprocainamide	Ecgonine Hydrochloride	Oxolinic Acid
Acetylsalicylic Acid	Ecgonine Methyl Ester	Pentobarbital
Aminopyrine	(-)-ψ-Ephedrine	Perphenazine
Amitriptyline	Fenoprofen	Phencyclidine
Amobarbital	Furosemide	Phenelzine
Amoxicillin	Gentisic Acid	Phenobarbital
Ampicillin	Hemoglobin	Phentermine
L-Ascorbic Acid	Hydrocortisone	L-Phenylephrine
DL-Amphetamine	o-Hydroxyhippuric Acid	β-Phenylethylamine
Apomorphine	p-Hydroxymethamphetamine	Phenylpropanolamine
Aspartame	3-Hydroxytyramine	Prednisone
Atropine	Ibuprofen	DL-Propranolol
Benzilic Acid	Imipramine	D-Pseudoephedrine
Benzoic Acid	Iproniazid	Quinine
Benzoylcegonine	(±)-Isoproterenol	Ranitidine

Benzphetamine	Isoxsuprine	Salicylic Acid
Bilirubin	Ketamine	Secobarbital
(±)-Chlorpheniramine	Ketoprofen	Serotonin (5-Hydroxy-tyramine)
Caffeine	Labetalol	Sertraline
Cannabidiol	Loperamide	Sulfamethazine
Chloral Hydrate	Maprotiline	Sulindac
Chloramphenicol	Meperidine	Tetrahydrocortisone 3-(β-D-Glucuronide)
Chlorothiazide	Meprobamate	Tetrahydrozoline
(±)-Chlorpheniramine	Methadone	Thiamine
Chlorpromazine	Methoxyphenamine	Thioridazine
Chloroquine	(+)-3,4-Methylenedioxy-amphetamine	DL-Tyrosine
Cholesterol	(+)-3,4-Methylenedioxy-methamphetamine	Tolbutamide
Clomipramine	Nalidixic Acid	Triamterene
Clonidine	Nalorphine	Trifluoperazine
Cocaine Hydrochloride	Naloxone	Trimethoprim
Cortisone	Naltrexone	Tryptamine
(-)-Cotinine	Naproxen	DL-Tryptophan
Creatinine	Niacinamide	Tyramine
Dextromethorphan	Nifedipine	Uric Acid
Diclofenac	Norethindrone	Verapamil
Diffunisal	D-Norpropoxyphene	Zomepirac
Dioxin	Noscapine	

NON CROSS-REACTING COMPOUNDS - METHAMPHETAMINE

Acetaminophen	Gentisic Acid	Oxycodone
Acetophenetidin	Glucuronide	Oxymetazoline
N-Acetylprocainamide	Glutethimide	Papaverine
Acetylsalicylate	Guaifenesin	Penicillin-G
Aminopyrine	Hippuric Acid	Pentazocine
Amitriptyline	Hydralazine	Pentobarbital
Amobarbital	Hydrochlorothiazide	Perphenazine
Amoxicillin	Hydrocodone	Phencyclidine
Ampicillin	Hydrocortisone	Phenelzine
Apomorphine	o-Hydroxyhippuric Acid	Phenobarbital
Aspartame	3-Hydroxytyramine	Prednisolone
Atropine	Ibuprofen	Phenylpropanolamine
Benzilic Acid	Imipramine	Prednisone
Benzoic Acid	(-)-Isoproterenol	Procaine
Benzoylcegonine	Isoxsuprine	Promazine
Butabarbital	Ketamine	Promethazine
Cannabidiol	Ketoprofen	DL-Propranolol
Chloral Hydrate	Labetalol	D-Propoxyphene
Chloramphenicol	Levorphanol	D-Pseudoephedrine
Chlordiazepoxide	Loperamide	Quinidine
Chlorothiazide	Loxapine Succinate	Quinine
Chlorpromazine	Maprotiline	Ranitidine
Cholesterol	Meperidine	Salicylic Acid
Clomipramine	Meprobamate	Secobarbital
Clonidine	Methadone	Serotonin (5-Hydroxy-tyramine)
Cocaine Hydrochloride	Methaqualone	Sulfamethazine
Codeine	Methylphenidate	Sulindac
Cortisone	Methpyrion	Temazepam
(-)-Cotinine	Morphine-3-β-D-Glucuronide	Tetracycline
Creatinine	Nalidixic Acid	Tetrahydrocortisone 3-(β-D-Glucuronide)

Deoxycorticosterone	Nalorphine	Tetrahydrozoline
Dextromethorphan	Naloxone	Thebaine
Diazepam	Naltrexone	Thiamine
Diclofenac	Naproxen	Thioridazine
Diffunisal	Niacinamide	Tolbutamide
Digoxin	Nifedipine	Triamterene
Diphenhydramine	Norcodeine	Trifluoperazine
Doxylamine	Norethindrone	Trimethoprim
Egonine Hydrochloride	Noroxymorphone	Trimipramine
Egonine Methyl Ester	D-Norpropoxyphene	DL-Tryptophan
Erythromycin	Noscapine	Tyramine
β-Estradiol	Nylidrin	DL-Tyrosine
Estrone-3-Sulfate	DL-Octopamine	Uric Acid
Ethyl-p-Aminobenzoate	Oxalic Acid	Verapamil
Fenoprofen	Oxazepam	Zomepirac
Furosemide	Oxolinic Acid	

NON CROSS-REACTING COMPOUNDS - MORPHINE

4-Acetamidophenol	Egonine Methyl Ester	Oxolinic Acid
Acetophenetidin	(-)-W-Ephedrine	Oxymetazoline
N-Acetylprocainamide	Erythromycin	Papaverine
Acetylsalicylic Acid	β-Estradiol	Penicillin-G
Aminopyrine	Estrone-3-Sulfate	Pentazocine
Amitriptyline	Ethyl-p-Aminobenzoate	Pentobarbital
Amobarbital	Fenoprofen	Perphenazine
Amoxicillin	Furosemide	Phencyclidine
Ampicillin	Gentisic Acid	Phenelzine
Ascorbic Acid	Hemoglobin	Phenobarbital
DL-Amphetamine	Hydralazine	Phentermine
Apomorphine	Hydrochlorothiazide	L-Phenylephrine
Aspartame	Hydrocortisone	β-Phenylethylamine
Atropine	o-Hydroxyhippuric Acid	Phenylpropanolamine
Benzilic Acid	p-Hydroxymethamphetamine	Prednisone
Benzoic Acid	3-Hydroxytyramine	DL-Propranolol
Benzoylcegonine	Ibuprofen	D-Propoxyphene
Benzphetamine	Imipramine	D-Pseudoephedrine
(±)-Bilirubin	Iproniazid	Quinidine
Brompheniramine	Isoproterenol	Quinine
Caffeine	Isoxsuprine	Ranitidine
Cannabidiol	Ketamine	Salicylic Acid
Chloral Hydrate	Ketoprofen	Secobarbital
Chloramphenicol	Labetalol	Serotonin (5-Hydroxytyramine)
Chlordiazepoxide	Loperamide	Sulfamethazine
Chlorothiazide	Maprotiline	Sulindac
(±)-Chlorpheniramine	Meperidine	Temazepam
Chlorpromazine	Meprobamate	Tetracycline
Chloroquine	Methodone	Tetrahydrocortisone 3-(β-D-Glucuronide)
Cholesterol	Methoxyphenamine	Tetrahydrozoline
Clomipramine	(+)-3,4-Methylenedioxyamphetamine	Thiamine
Clonidine	(+)-3,4-Methylenedioxy-methamphetamine	Thioridazine
Cocaine Hydrochloride	Nalidixic Acid	DL-Tyrosine
Cortisone	Nalorphine	Tolbutamide
(-)-Cotinine	Naloxone	Triamterene
Creatinine	Naltrexone	Trifluoperazine
Deoxycorticosterone	Naproxen	Trimethoprim

Dextromethorphan	Niacinamide	Trimipramine
Diazepam	Nifedipine	Tryptamine
Diclofenac	Norethindrone	DL-Tryptophan
Diffunisal	D-Norpropoxyphene	Tyramine
Digoxin	Noscapine	Uric Acid
Diphenhydramine	DL-Octopamine	Verapamil
Doxylamine	Oxalic Acid	Zomepirac
Egonine Hydrochloride	Oxazepam	

NON CROSS-REACTING COMPOUNDS - METHYLENEDIOXY-METHAMPHETAMINE

4-Acetamidophenol	L-Epinephrine	Pentobarbital
Acetophenetidin	Erythromycin	Perphenazine
N-Acetylprocainamide	β-Estradiol	Phencyclidine
Acetylsalicylic Acid	Estrone-3-Sulfate	Phenelzine
Aminopyrine	Ethyl-p-Aminobenzoate	Phenobarbital
Amitriptyline	Fenoprofen	Phentermine
Amobarbital	Furosemide	Trans-2-Phencylclopropylamine Hydrochloride
Amoxicillin	Gentisic Acid	L-Phenylephrine
Ampicillin	Hemoglobin	β-Phenylethylamine
L-Ascorbic Acid	Hydralazine	Phenylpropanolamine
Apomorphine	Hydrochlorothiazide	Prednisolone
Aspartame	Hydrocodone	Prednisone
Atropine	Hydrocortisone	Procaine
Benzilic Acid	o-Hydroxyhippuric Acid	Promazine
Benzoic Acid	3-Hydroxytyramine	Promethazine
Benzoylcegonine	Ibuprofen	DL-Propranolol
Bilirubin	Imipramine	D-Propoxyphene
(±)-Brompheniramine	Iproniazid	D-Pseudoephedrine
Buspiron	(±)-Isoproterenol	Quinacrine
Caffeine	Isoxsuprine	Quinidine
Cannabidiol	Ketamine	Quinine
Cannabinol	Ketoprofen	Ranitidine
Chloral Hydrate	Labetalol	Salicylic Acid
Chloramphenicol	Leveranolol	Secobarbital
Chlordiazepoxide	Loperamide	Serotonin (5-Hydroxytyramine)
Chlorothiazide	Maprotiline	Sulfamethazine
(±)-Chlorpheniramine	Meperidine	Sulindac
Chlorpromazine	Meprobamate	Sustiva
Chloroquine Methylphenidate	Methodone	Temazepam
Cholesterol	Morphine-3-β-D-Glucuronide	Tetracycline
Clomipramine	Morphine Sulfate	Tetrahydrocortisone 3-(β-D-Glucuronide)
Clonidine	Nalidixic Acid	Tetrahydrozoline
Cocaethylene	Naloxone	Thebaine
Cocaine Hydrochloride	Naltrexone	Theophylline
Codeine	Naproxen	Thiamine
Cortisone	Niacinamide	Thioridazine
(-)-Cotinine	Nifedipine	Tolbutamide
Creatinine	Nimesulide	Trazodone
Deoxycorticosterone	Norcodeine	Triamterene
Dextromethorphan	Norethindrone	DL-Tyrosine
Diclofenac	D-Norpropoxyphene	Trifluoperazine
Diazepam	Noscapine	Trimethoprim
Diffunisal	DL-Octopamine	Trimipramine
Digoxin	Oxalic Acid	Tryptamine

Dicyclomine	Oxazepam	DL-Tryptophan
Diphenhydramine	Oxolinic Acid	Tyramine
5,5-Diphenylhydantoin	Oxycodone	Uric Acid
Doxylamine	Oxymetazoline	Verapamil
Ecgonine Hydrochloride	Papaverine	Zomepirac
Ecgonine Methyl Ester	Penicillin-G	(1R,2S)-(-)-Ephedrine
Pentazocine Hydrochloride		

-25%CutOff	20	36.8	1	19	95%
+25%CutOff	20	64	20	0	100%
+50%CutOff	20	77	20	0	100%
+75%CutOff	20	90	20	0	100%

LAY USER

A lay user study was performed at three intended user sites with 140 laypersons for each drug device. They had diverse educational and professional backgrounds and ranged in age from 21 to >50. Urine samples were prepared at the following concentrations: negative, +/-75%, +/-50%, +/-25% of the cutoff by spiking drug(s) into drug free-pooled urine specimens. The concentrations of the samples were confirmed by GC/MS. Each sample was aliquoted into individual containers and blind-labeled. Each participant was provided with the package insert, 1 blind labeled sample and a device. The results are summarized below.

% of Cutoff	Number of Samples	D-Amphetamine Concentration by GC/MS (ng/mL)	No. of Positive	No. of Negative	The Percentage Agreement (%)
-100%CutOff	20	0	0	20	100%
-75%CutOff	20	246	0	20	100%
-50%CutOff	20	492	0	20	100%
-25%CutOff	20	738	1	19	95%
+25%CutOff	20	1,268	18	2	90%
+50%CutOff	20	1,521	20	0	100%
+75%CutOff	20	1,775	20	0	100%

% of Cutoff	Number of Samples	Oxazepam Concentration by GC/MS (ng/mL)	No. of Positive	No. of Positive	The Percentage Agreement (%)
-100%CutOff	20	0	0	20	100%
-75%CutOff	20	76	0	20	100%
-50%CutOff	20	145	0	20	100%
-25%CutOff	20	222	0	20	90%
+25%CutOff	20	384	18	2	90%
+50%CutOff	20	468	20	0	100%
+75%CutOff	20	542	20	0	100%

% of Cutoff	Number of Samples	Benzoylecgonine Concentration by GC/MS (ng/mL)	No. of Positive	No. of Negative	The Percentage Agreement (%)
-100%CutOff	20	0	0	20	100%
-75%CutOff	20	71	0	20	100%
-50%CutOff	20	142.5	0	20	100%
-25%CutOff	20	213.8	3	17	85%
+25%CutOff	20	379	19	1	95%
+50%CutOff	20	454.5	20	0	100%
+75%CutOff	20	530	20	0	100%

% of Cutoff	Number of Samples	Methamphetamine Concentration by GC/MS (ng/mL)	No. of Positive	No. of Negative	The Percentage Agreement (%)
-100%CutOff	20	0	0	20	100%
-75%CutOff	20	245	0	20	100%
-50%CutOff	20	488	0	20	100%
-25%CutOff	20	729	0	20	100%
+25%CutOff	20	1,212	19	1	95%
+50%CutOff	20	1,441	20	0	100%
+75%CutOff	20	1,666	20	0	100%

% of Cutoff	Number of Samples	EDDP Concentration by GC/MS (ng/mL)	No. of Positive	No. of Negative	The Percentage Agreement (%)
-100%CutOff	20	0	0	20	100%
-75%CutOff	20	81	0	20	100%
-50%CutOff	20	157	0	20	100%
-25%CutOff	20	235	2	18	90%
+25%CutOff	20	410	20	0	100%
+50%CutOff	20	485	20	0	100%
+75%CutOff	20	566	20	0	100%

% of Cutoff	Number of Samples	Morphine Concentration by GC/MS (ng/mL)	No. of Positive	No. of Negative	The Percentage Agreement (%)
-100%CutOff	20	0	0	20	100%
-75%CutOff	20	527	0	20	100%
-50%CutOff	20	1,053	0	20	100%
-25%CutOff	20	1,573	1	19	100%
+25%CutOff	20	2,652	20	0	95%
+50%CutOff	20	3,254	20	0	100%
+75%CutOff	20	3,711	20	0	100%












% of Cutoff	Number of Samples	11-nor- Δ^2 -THC-9-COOH Concentration by GC/MS (ng/mL)	No. of Positive	No. of Negative	The Percentage Agreement (%)
-100%CutOff	20	0	0	20	100%
-75%CutOff	20	12	0	20	100%
-50%CutOff	20	24.5	0	20	100%

% of Cutoff	Number of Samples	Methylenedioxy-methamphetamine Concentration by GC/MS (ng/mL)	No. of Positive	No. of Positive	The Percentage Agreement (%)
-100%CutOff	20	0	0	20	100%
-75%CutOff	20	115	0	20	100%
-50%CutOff	20	237	0	20	100%
-25%CutOff	20	358	0	20	100%
+25%CutOff	20	598	19	1	95%
+50%CutOff	20	755	20	0	100%
+75%CutOff	20	912	20	0	100%

BIBLIOGRAPHY OF SUGGESTED READING

1. Stewart DJ, Inaba T, Lucassen M, Kalow W. Clin. Pharmacol. Ther. April 1979; 25 ed: 464, 264-8.
2. Ambre J. J. Anal. Toxicol. 1985; 9:241.
3. Hawks RL, CN Chiang. Urine Testing for Drugs of Abuse. National Institute for Drug Abuse (NIDA), Research Monograph 73, 1986.

SYMBOLS

	Do not reuse		In vitro diagnostic medical device
	Temperature limitations		Consult instructions before use
	Manufacturer		Authorized Representative in the European Union
	Batch code		Use by
	CE Mark		Catalog number
	Contains sufficient for <n> tests		



DISTRIBUTED BY:

LuxmediQ Deutschland UG
Alonaer Strasse 27, 10555 Berlin, Germany



W.H.P.M. Bioresearch & Technology Co., Ltd.
No. 2 Zhongxin Street, Louzizhuang, Jinzhan Xiang, Chaoyang District, Beijing,
10018 P.R. China
Tel: (+86)-10-84391888
Fax: (+86)-10-84391888-117
www.whpm.com.cn



Medical Device Safety Service GmbH
Schiffgraben 41, 30175 Hannover, Germany
Tel: (+49)-511-6262-8630
Fax: (+49)-511-6262 8633
www.mdss.com

Effective date: 2017-09-01
Y0311153301



FRAGEN | QUESTIONS?

E-mail: service@luxmediq.de

Tel: +49 6401 9699 390

Web: www.luxmediq.de